

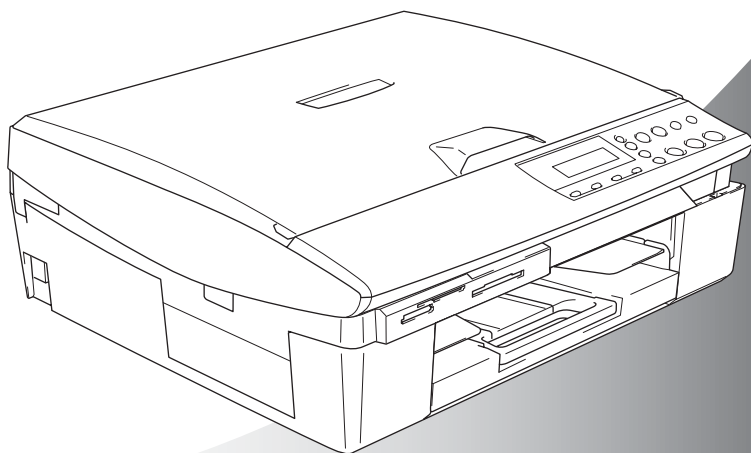
brother®

Benutzerhandbuch

DCP-115C

DCP-120C

DCP-315CN



brother®

Service-Informationen

Füllen Sie die folgenden Felder aus, damit Sie im Bedarfsfall (z. B. bei Hotline-Anfragen) jederzeit darauf zurückgreifen können:

**Modellbezeichnung: DCP-115C, DCP-120C, DCP-315CN
(Markieren Sie, welches Modell Sie besitzen)**

Seriennummer:* _____

Gekauft am: _____

Gekauft bei: _____

*** Die Seriennummer finden Sie an der Rückseite des Gerätes. Bewahren Sie dieses Benutzerhandbuch und den Kaufbeleg sorgfältig als Nachweis für den Kauf des Gerätes auf.**

Registrieren Sie Ihr Produkt online unter

<http://www.brother.com/registration/>

Zu diesem Handbuch

Das Handbuch wurde unter der Aufsicht von Brother Industries Ltd. erstellt und veröffentlicht. Es enthält die technischen Angaben und Produktinformationen entsprechend dem aktuellen Stand vor der Veröffentlichung.

Der Inhalt des Handbuches und die technischen Daten des Produktes können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Die Firma Brother behält sich das Recht vor, Änderungen bzgl. der technischen Daten und der hierin enthaltenen Materialien vorzunehmen. Brother übernimmt keine Haftung bei offensichtlichen Druck- und Satzfehlern.

Kundeninformation

Nur für Deutschland

Brother Hotline FAX/MFC/DCP

und Drucker : 0180 5002491 (EUR 0,12/Min.)

Internet : www.brother.de

E-Mail : service@brother.de

Nur für Österreich

Support Drucker : printer@brother.at

Support Fax : fax@brother.at

Telefon : 01/61007-0

Internet : www.brother.at

Nur für die Schweiz

Brother Hotline : 0900 900 484 (bis 2 Min 0.12 Fr./Min,
danach 3.--Fr./Min)

Internet : www.brother.ch

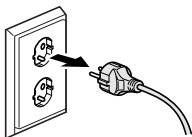
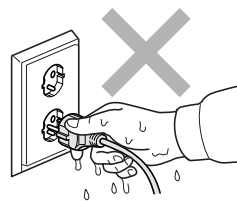
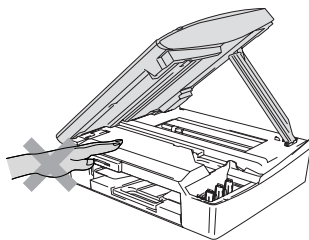
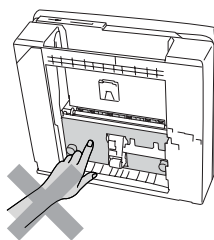
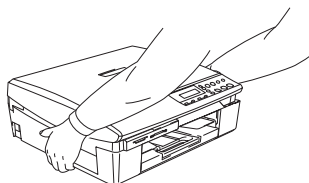
E-Mail : support@brother.ch

Sicherheitshinweise

Das Gerät sicher verwenden

Bewahren Sie diese Hinweise zum Nachschlagen sorgfältig auf. Beachten Sie diese Hinweise besonders, bevor Sie Wartungs- und Reinigungsarbeiten am DCP vornehmen.

WARNUNG

	Im Inneren des Gerätes befinden sich unter hoher Spannung stehende Elektroden. Ziehen Sie daher den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie das Gerät reinigen. 		Fassen Sie den Netzstecker nicht mit nassen oder feuchten Händen an, um einen Stromschlag zu vermeiden. 
	Um Verletzungen zu vermeiden, legen Sie Ihre Hand bei geöffnetem Gehäusedeckel nicht auf die Gehäusekante. 		Fassen Sie nicht an die in der Abbildung unten gezeigte Stelle, um Verletzungen zu vermeiden. 
	Fassen Sie das DCP zum Transport seitlich am Gehäuseboden an, wie in der Abbildung gezeigt. Heben Sie das DCP zum Transportieren nicht am Gehäusedeckel an. 		



Die Abbildungen in diesem Benutzerhandbuch zeigen meistens das DCP-115C.



WARNUNG

Das DCP muss an eine geerdete, jederzeit leicht zugängliche Netzsteckdose angeschlossen werden, damit es schnell vom Netz getrennt werden kann. Um im Notfall die Stromversorgung vollständig zu unterbrechen, muss der Netzstecker gezogen werden.



Vorsicht

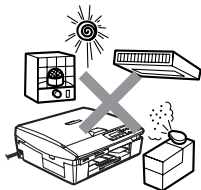
Damit Sie die beste Druckqualität erhalten, empfehlen wir, das DCP nur mit der Ein/Aus-Taste auszuschalten. Der Netzstecker sollte nur aus der Steckdose gezogen werden, wenn dies für einen Transport oder zur Wartung oder Pflege notwendig ist. Wenn der Netzstecker gezogen wurde, müssen Datum und Uhrzeit wieder eingestellt werden (siehe Installationsanleitung).

Standortwahl

Stellen Sie das DCP auf eine ebene und stabile Fläche, wie z. B. einen Schreibtisch. Der Standort sollte vibrations- und erschütterungsfrei sein. In der Nähe sollte sich eine jederzeit leicht zugängliche, geerdete Netzsteckdose befinden. Achten Sie darauf, dass die Raumtemperatur zwischen 10° C und 35° C liegt.

! Vorsicht

- Stellen Sie das DCP nicht auf einen Teppich.
- Stellen Sie das DCP nicht in der Nähe von Wärmequellen, wie Heizkörpern, Klimaanlage, Kühlschränken usw. und nicht in der Nähe von Wasserquellen (wie z. B. Waschbecken) oder Chemikalien auf.
- Achten Sie darauf, dass das DCP nicht direkter Sonneneinstrahlung, extremer Hitze, Feuchtigkeit oder Staub ausgesetzt ist.
- Schließen Sie das DCP nicht an Netzsteckdosen mit Schalter oder Zeitschaltuhren an, da durch Stromunterbrechungen eventuell gespeicherte Daten gelöscht werden.
- Achten Sie darauf, dass an derselben Steckdose keine größeren Geräte mit hohem Energieverbrauch angeschlossen sind, die Stromunterbrechungen verursachen können.



Mitgelieferte Dokumentationen

Das vorliegende Handbuch beschreibt vorwiegend die Kopierer- und Speicherkarten-Funktionen sowie die Wartung und Pflege des DCP. Informationen zur Verwendung des DCP als Drucker, Scanner und als Netzwerkgerät (nur DCP-315CN) finden Sie in den Dokumentationen auf der mitgelieferten Brother CD-ROM. Diese liegen im praktischen PDF-Format vor, so dass Sie Funktionsbeschreibungen und Informationen mit der elektronischen Suche und den Lesezeichen schnell finden können.

Beim Arbeiten am PC hilft Ihnen die Online-Hilfe der Treiber und Anwendungen beim Einstellen und Verwenden der verschiedenen Funktionen.

Handbücher ansehen (Windows®)

Wählen Sie im **Start-Menü** **Brother, MFL-Pro Suite DCP-XXXX** und klicken Sie dann auf **Benutzerhandbücher** (DCP-XXXX steht für den Modellnamen Ihres DCP).

— Oder —

1. Schalten Sie den PC ein. Legen Sie die Brother CD-ROM für Windows® in das CD-ROM-Laufwerk ein.
2. Wenn das Dialogfeld zur Auswahl des Modells erscheint, wählen Sie Ihr DCP-Modell aus.
3. Wenn das Dialogfeld zur Auswahl Ihrer Sprache erscheint, wählen Sie die gewünschte Sprache.

Der MFL-Pro Suite Hauptbildschirm erscheint:



Falls nach Einlegen der CD-ROM kein Fenster erscheint, starten Sie im Windows® Explorer die Datei setup.exe im Hauptverzeichnis der Brother CD-ROM.

4. Klicken Sie auf **Dokumentationen**.

5. Klicken Sie auf das Handbuch, das Sie lesen möchten:

- **Installationsanleitung:** Beschreibt die Installation des DCP und der mitgelieferten Software.
- **Benutzerhandbuch** (in 3 Handbücher untergliedert):
Benutzerhandbuch für Funktionen, die ohne PC-Anschluss zur Verfügung stehen (wie Kopier- und Speicherkarten-Funktionen).
Software-Handbuch für Drucker- und Scanner-Funktionen.
Netzwerkhandbuch zu den Netzwerkfunktionen des DCP-315CN.
- **PaperPort®-Benutzerhandbuch** für die PaperPort®-Software.

Beschreibung der Scanner-Funktionen

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, Vorlagen zu scannen. Hier können Sie Informationen finden:

Software-Handbuch:

- *Scannen auf Seite 25*
(Windows® 98/98SE/Me/2000 Professional/XP)
- *Scanner-Taste des MFC/DCP mit USB-Anschluss (Windows®)*
auf Seite 38
(Windows® 98/98SE/Me/2000 Professional/XP)
- *ControlCenter2 verwenden auf Seite 50*
(Windows® 98/98SE/Me/2000 Professional/XP)
- *Scannen im Netz (für Modelle mit standardmäßiger Netzwerk-Unterstützung) auf Seite 73*
(nur DCP-315CN)

PaperPort®-Benutzerhandbuch:

- Scannen mit ScanSoft® PaperPort®

Handbücher ansehen (Macintosh®)

1. Schalten Sie den Computer ein. Legen Sie die Brother CD-ROM für Macintosh® in das CD-ROM-Laufwerk ein. Der folgende Bildschirm erscheint:



(Mac OS® X)

2. Doppelklicken Sie auf **Documentation**.
3. Wenn das Dialogfeld zur Sprachauswahl erscheint, wählen Sie die gewünschte Sprache.
4. Klicken Sie auf das Handbuch, das Sie lesen möchten:
 - **Installationsanleitung:** Beschreibt die Installation des DCP und der mitgelieferten Software.
 - **Benutzerhandbuch** (in 3 Handbücher untergliedert):
 - Benutzerhandbuch* für Funktionen, die ohne PC-Anschluss zur Verfügung stehen (wie Kopier- und Speicherkarten-Funktionen).
 - Software-Handbuch* für Drucker- und Scanner-Funktionen.
 - Netzwerkhandbuch* zu den Netzwerkfunktionen des DCP-315CN.

Beschreibung der Scanner-Funktionen

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, Vorlagen zu scannen. Hier können Sie Informationen finden:

Software-Handbuch:

- *Scannen auf Seite 117*
(Mac OS® 9.1-9.2/Mac OS® X 10.2.4 oder neuer)
- *Scanner-Taste verwenden (mit USB-Anschluss) auf Seite 123*
(Mac OS® 9.1-9.2/Mac OS® X 10.2.4 oder neuer)
- *ControlCenter2 auf Seite 131*
(Mac OS® X 10.2.4 oder neuer)
- *Scannen im Netz (für standardmäßig netzwerkfähige Modelle) auf Seite 149*
(nur DCP-315CN mit Mac OS® X 10.2.4 oder neuer)

Presto!® PageManager®-Benutzerhandbuch:

- Scannen mit Presto!® PageManager®

Inhaltsverzeichnis

Teil I

Allgemeines1

1

Bedienungselemente und ihre Funktionen 2

Zur Verwendung dieses Handbuches 2

Auffinden von Informationen..... 2

Verwendete Symbole und Formatierungen 3

Tasten und ihre Funktionen 4

Warn-LED des DCP und DCP-Status 6

2

Vorlagen und Papier einlegen 7

Vorlagen einlegen 7

Automatischer Vorlageneinzug (ADF) (nur DCP-120C) 7

Vorlagenglas 9

Verwendbare Papiersorten und Druckmedien 10

Empfohlene Papiersorten 10

Aufbewahren und Benutzen von Spezialpapier 11

Papiersorten und Verwendungsmöglichkeiten 12

Papierspezifikationen und Kapazität der
Papierzufuhr 13

Kapazität der Papierablage 13

Bedruckbarer Bereich 14

Papier, Umschläge und Postkarten einlegen 15

Papier einlegen 15

Umschläge einlegen 17

Postkarten einlegen 18

Teil II

Farbkopierer19

1

Kopieren 20

Kopien anfertigen 20

Einzelne Kopie anfertigen 20

Mehrere Kopien anfertigen 20

Kopieren abbrechen 20

Kopiertasten verwenden 21

Kopiergeschwindigkeit oder Druckqualität erhöhen ... 22

Vergrößern/Verkleinern 23

Optionen	25
Papiersorte	26
Papierformat	26
Helligkeit	27
Sortiert kopieren über den Vorlageneinzug (nur DCP-120C)	27
Seitenmontage	28

2	Grundeinstellungen ändern	32
	Grundeinstellungen zum Kopieren	32
	Papiersorte	32
	Papierformat	32
	Kopiergeschwindigkeit oder Druckqualität erhöhen	33
	Helligkeit	33
	Kontrast	34
	Farbabgleich	34

Teil III

Speicherkarten-Station35

1	Allgemeines	36
	Speicherkarten	36
	Funktionen der Speicherkarten-Station	37
	Drucken von der Speicherkarte ohne PC	37
	Scannen auf die Speicherkarte ohne PC	37
	Speicherkarte als Wechsellaufwerk	37
	Wichtige Hinweise zur Verwendung der Speicherkarten-Station	38
	Speicherkarte einlegen	39
	Fehlermeldungen	40

2	Bilder drucken	41
	So einfach geht's	41
	Index (Miniaturansichten) drucken	42
	Bilder drucken	43
	DPOF-Ausdruck	46
	Grundeinstellungen ändern	48
	Druckgeschwindigkeit oder Druckqualität erhöhen	48
	Papiersorte und Papierformat einstellen	48
	Helligkeit einstellen	49
	Kontrast einstellen	49
	Farboptimierung	50
	Größe anpassen	51
	Randlos drucken	52

3	Scan to Speicherkarte	53
	Scan to Speicherkarte	53
	Grundeinstellungen ändern	55
	Druckqualität ändern	55
	Dateityp für schwarzweiße Vorlagen ändern	55
	Dateityp für farbige Vorlagen ändern	56

Anhang57

A	Software-und Netzwerk-Funktionen	58
	Übersicht	58

B	Wichtige Informationen	60
	Sicherheitshinweise	62
	Warenzeichen.....	64

C	Wartung und Problemlösung	65
	Was tun bei Störungen?	65
	Fehlermeldungen	65
	Dokumentenstau (nur DCP-120C)	67
	Dokumentenstau oben im Einzug	67
	Dokumentenstau im Innern des Einzugs.....	67
	Papierstau	68
	Papierstau in der Papierzufuhr.....	68
	Papierstau im Innern des DCP	69
	Probleme und Abhilfe	71
	Displaysprache wählen	75
	LCD-Kontrast einstellen.....	75
	Signalton einstellen	76
	Druckqualität steigern	77
	Druckkopf reinigen.....	77
	Testdruck	78
	Vertikale Ausrichtung prüfen	80
	Tintenvorrat überprüfen	81
	Tintenpatronen wechseln	82
	Regelmäßige Reinigung	86
	Scanner reinigen	86
	Druckwalze reinigen	87
	Papiereinzugsrolle reinigen	88
	Verpacken des DCP für einen Transport.....	89

D

Menü und Funktionen	92
Benutzerfreundliche Bedienung.....	92
Menüfunktionen	92
Listen ausdrucken	92
Navigationstasten	93
Funktionstabellen.....	94

E

Technische Daten	99
Allgemein	99
Druckmedien.....	101
Kopierer	101
Speicherkarten-Station	102
Drucker	103
Scanner	104
Schnittstelle	104
Systemvoraussetzungen	105
Verbrauchsmaterialien	106
DCP-Server (nur DCP-315CN)	107

Stichwortverzeichnis	108
-----------------------------------	------------

Teil I

Allgemeines

- 1. Bedienungselemente und ihre Funktionen***
- 2. Vorlagen und Papier einlegen***

1

Bedienungselemente und ihre Funktionen

Zur Verwendung dieses Handbuches

Nehmen Sie sich ein wenig Zeit und lesen Sie dieses Handbuch aufmerksam durch, um die Funktionen des DCP optimal nutzen zu können.

Die Abbildungen in diesem Benutzerhandbuch zeigen meistens das DCP-115C.

Auffinden von Informationen

Schlagen Sie im **Inhaltsverzeichnis** nach. Das Handbuch ist thematisch gegliedert, so dass Sie Informationen zu einem bestimmten Themenbereich schnell finden werden. Am Ende des Handbuches finden Sie ein ausführliches **Stichwortverzeichnis**. Zum schnellen Nachschlagen von Menüfunktionen verwenden Sie die **Funktions-tabellen** (siehe Seite 94). Wenn Sie einmal die Funktion einer Taste vergessen haben, sehen Sie einfach in der **Funktionstastenübersicht** auf Seite 4 nach.

Verwendete Symbole und Formatierungen

In diesem Benutzerhandbuch werden spezielle Symbole verwendet, die Sie auf wichtige Hinweise, Warnungen und Tipps aufmerksam machen sollen. Es wurden auch verschiedene Displayanzeigen in den Text eingefügt und Tastennamen durch spezielle Formate hervorgehoben, damit die Anleitungen und Hinweise leicht zu verstehen und auszuführen sind.

Fett	Namen von Tasten des DCP sind in Fettdruck dargestellt
<i>Kursiv</i>	Hebt wichtige Punkte hervor und verweist auf andere Stellen im Benutzerhandbuch
<code>Schrift</code>	Anzeigen, die im Display des DCP erscheinen



Warnungen und Vorsichtsmaßnahmen zur Vermeidung von Verletzungen.



Vorsichtsmaßnahmen, die beachtet werden müssen, um Schäden am DCP oder an anderen Gegenständen zu vermeiden.

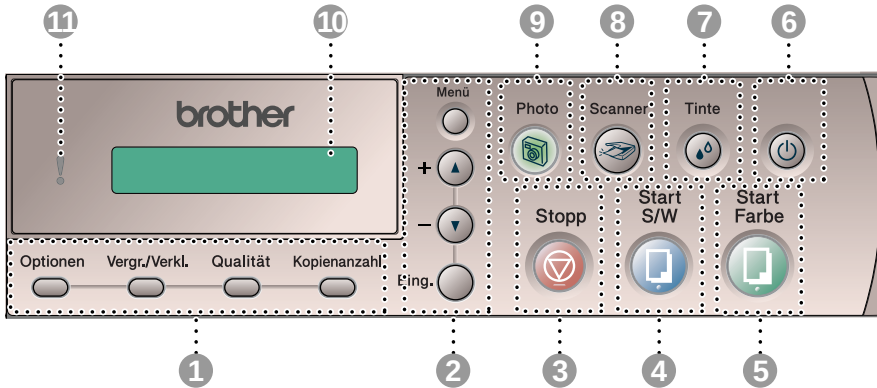


Falsche Einstellungen, Geräte und Funktionen, die nicht kompatibel mit dem DCP sind und daher nicht verwendet werden können.



Hinweise, wie auf eine bestimmte Situation reagiert werden sollte, und Tipps zur beschriebenen Funktion.

Tasten und ihre Funktionen



1 Kopiertasten

(Temporäre Einstellungen):

Optionen

Zum schnellen Ändern von Kopiereinstellungen für die nächste Kopie.

Vergr./Verkl.

Zum Vergrößern und Verkleinern von Kopien.

Qualität

Zur Wahl der Kopierqualität entsprechend der Art der zu kopierenden Vorlage.

Kopienanzahl

Zum mehrfachen Kopieren einer Vorlage.

2 Eing.

Zum Bestätigen einer Auswahl und zum Speichern der im Menü gewählten Einstellungen.

3 + ▲ oder - ▼

Zur Auswahl von Menüs und Optionen innerhalb einer Menüebene und zur Eingabe von Zahlen.

4 Stopp

Zum Abbrechen einer Funktion und zum Verlassen des Funktionsmenüs.

5 Start-Tasten:

Start
S/W



Start S/W

Zum Anfertigen einer Schwarz-weiß-Kopie.

Diese Taste dient auch zum Starten eines Scanvorganges (farbig oder schwarzweiß entsprechend der im Brother ControlCenter2 gewählten Einstellung).

Start
Farbe



Start Farbe

Zum Anfertigen einer Farbkopie.

Diese Taste dient auch zum Starten eines Scanvorganges (farbig oder schwarzweiß entsprechend der im Brother ControlCenter2 gewählten Einstellung).

6 Ein/Aus-Taste

Schaltet das DCP ein bzw. aus.

Auch wenn das DCP ausgeschaltet ist, reinigt es den Druckkopf in regelmäßigen Abständen, um die optimale Druckqualität zu gewährleisten.

7 Tinte



Zum Reinigen des Druckkopfs, zur Überprüfung der Druckqualität und zum Anzeigen des Tintenvorrats.

8 Scanner



Zur Verwendung der Scannerfunktionen (siehe Software-Handbuch).

9 Photo



Zum Aufrufen der Speicherkarten-Station (PhotoCapture Center™).

10 Menü

Ruft das Funktionsmenü zum Einstellen von Funktionen auf.

11 LC-Display (LCD)

Zeigt Funktionen, Bedienungshinweise und Fehlermeldungen an.

Die Abbildungen in diesem Handbuch zeigen das einzeilige Display des DCP-115C und DCP-120C. Die zweizeiligen

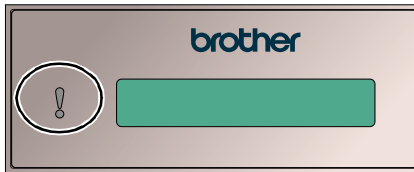
Displayanzeigen des DCP-315CN können in einigen Fällen davon abweichen.

12 Warn-LED

Leuchtet rot, wenn im Display eine Fehleranzeige oder eine wichtige Statusmeldung erscheint.

Warn-LED des DCP und DCP-Status

Die Warn-LED leuchtet rot, wenn am DCP ein Problem auftritt. Im LC-Display finden Sie dann weitere Informationen.



LED	DCP-Status	Beschreibung
 Aus	Betriebsbereit	Das DCP ist betriebsbereit.
 Rot	Gehäusedeckel offen	Der Gehäusedeckel ist offen oder nicht richtig geschlossen. Schließen Sie den Gehäusedeckel.
	Tinte leer	Ersetzen Sie die Tintenpatrone(n) (siehe <i>Tintenpatronen wechseln auf Seite 82</i>).
	Papierfehler	Legen Sie Papier in die Papierzufuhr ein oder beseitigen Sie den Papierstau. Achten Sie auf die Anzeige im Display (siehe <i>Papier, Umschläge und Postkarten einlegen auf Seite 15</i> bzw. <i>Papierstau auf Seite 68</i>).
	Andere Fehler	Beachten Sie die Anzeige im Display (siehe <i>Fehlermeldungen auf Seite 65</i>).

2 Vorlagen und Papier einlegen

Vorlagen einlegen

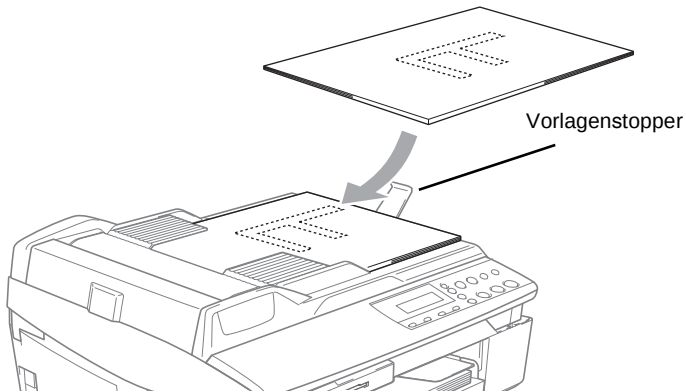
Sie können einzelne Blätter, Seiten eines Buches oder Zeitungsausschnitte auf das Vorlagenglas des DCP legen und zum Kopieren oder Scannen einlesen lassen. Mit dem DCP-120C können Sie Dokumente mit bis zu 10 Seiten aus dem Vorlageneinzug automatisch einziehen.

Automatischer Vorlageneinzug (ADF) (nur DCP-120C)

In den automatischen Vorlageneinzug können bis zu 10 Seiten eingelegt werden, die nacheinander automatisch eingezogen werden. Verwenden Sie Normalpapier (80 g/m²). Fächern Sie mehrseitige Dokumente stets gut auf, bevor Sie sie in den Einzug einlegen.

- ⊘ Verwenden Sie kein gerolltes, geknicktes, gefaltetes, geklebtes, eingerissenes oder geheftetes Papier.
Legen Sie keine Karten, Zeitungen oder Stoffe in den Vorlageneinzug, sondern benutzen Sie für solche Dokumente das Vorlagenglas (siehe *Vorlagenglas auf Seite 9*).
- Achten Sie darauf, dass mit Tinte geschriebene oder gedruckte Dokumente vollkommen getrocknet sind, bevor Sie sie in den Vorlageneinzug einlegen.
- Die Dokumente können zwischen 14,7 und 21,6 cm breit und zwischen 14,7 und 35,6 cm lang sein.

1. Fächern Sie die Seiten gut auf und legen Sie sie dann mit der **einzulesenden Seite nach unten und der Oberkante zuerst** in den Vorlageneinzug ein, bis sie die Einzugsrolle berühren.
2. Richten Sie die Papierführungen entsprechend der Dokumentenbreite aus.
3. Klappen Sie den Vorlagenstopper aus.



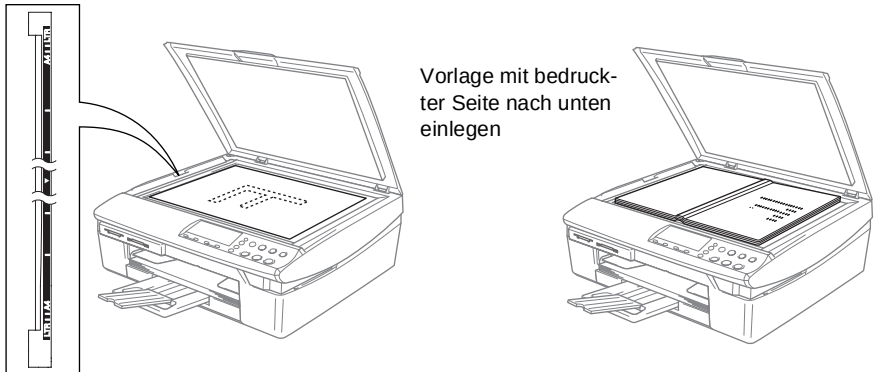
- ! **Ziehen Sie nicht** an der Vorlage, während sie vom DCP eingezogen wird.
- ! Liegt ein dickeres Dokument auf dem Vorlagenglas, kann dies den automatischen Vorlageneinzug behindern.

Vorlagenglas

Sie können einzelne Blätter, Seiten eines Buches oder Zeitungsausschnitte zum Kopieren oder Scannen auf das Vorlagenglas des DCP legen. Die einzulesenden Vorlagen können bis zu 21,6 x 29,7 cm (A4-Format) groß sein.

! Nur DCP-120C: Zur Verwendung des Vorlagenglases muss der Vorlageneinzug leer sein.

1. Öffnen Sie die Vorlagenglas-Abdeckung.



2. Legen Sie die Vorlage mit der bedruckten Seite nach unten auf das Vorlagenglas. Zentrieren Sie die Vorlage mit Hilfe der Markierungen an der linken Seite des Vorlagenglases.

3. Schließen Sie die Vorlagenglas-Abdeckung.

⊘ Schließen Sie die Abdeckung vorsichtig und drücken Sie nicht darauf, wenn z. B. ein Buch oder ein dickeres Manuskript auf dem Glas liegt.

Verwendbare Papiersorten und Druckmedien

Die Qualität der Ausdrucke wird durch die verwendete Papiersorte beeinflusst. Damit Sie die besten Resultate erhalten, empfehlen wir die Verwendung des unten genannten Brother-Papiers.

Falls kein Brother-Papier erhältlich ist, sollten Sie verschiedene Papiersorten testen, bevor Sie größere Mengen einkaufen.

Sie können Normalpapier, beschichtetes Inkjet-Papier, Glanzpapier, Folien und Umschläge verwenden.

Stellen Sie das DCP stets auf die verwendete Papiersorte ein, um die bestmögliche Druckqualität für die von Ihnen gewählten Einstellungen zu erhalten.



- Damit Sie jeweils die bestmögliche Druckqualität erhalten, kann das DCP die Druckweise an das verwendete Papier bzw. Druckmedium anpassen. Denken Sie deshalb daran, wenn Sie beschichtetes Papier, Glanzpapier oder Folien in die Papierzufuhr einlegen, im Funktionsmenü des DCP (**Menü, 1, 1**) bzw. in der Registerkarte **Grundeinstellung** des Druckertreibers die passende Einstellung zu wählen.
- Glanzpapier und Folien sollten nicht auf der Papierablage gestapelt werden, sondern direkt nach der Ausgabe herausgenommen werden, um einen Papierstau oder das Verschmieren der Schrift zu vermeiden.
- Berühren Sie die bedruckte Seite des Papiers nicht direkt nach dem Drucken, um das Verschmieren der Schrift und Tintenflecken auf der Haut zu vermeiden.

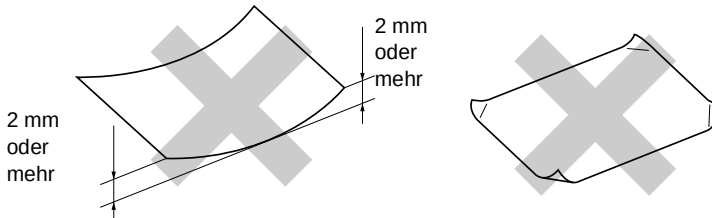
Empfohlene Papiersorten

Um die bestmögliche Druckqualität zu erhalten, empfehlen wir, Brother-Papier zu verwenden. Bei Verwendung von Brother Glanzpapier legen Sie zuerst das mit dem Glanzpapier (BP60GLA) gelieferte Beiblatt ein und legen Sie dann das Glanzpapier darauf.

Papierart	Bezeichnung
Normalpapier A4	BP60PA
Glanzpapier A4	BP60GLA
Inkjet-Papier A4 (matt)	BP60MA
Glanzpapier 10 cm x 15 cm	BP60GLP

Aufbewahren und Benutzen von Spezialpapier

- Lagern Sie das Papier in der verschlossenen Originalverpackung. Das Papier muss gerade liegen und vor Feuchtigkeit, direkter Sonneneinstrahlung und Hitze geschützt sein.
 - Die beschichtete Seite des Glanzpapiers ist leicht am Glanz zu erkennen. Berühren Sie die glänzende Seite nicht. Legen Sie das Glanzpapier mit der glänzenden Seite nach unten ein.
 - Berühren Sie nicht die Vorder- oder Rückseite von Folien, weil diese leicht Feuchtigkeit aufnehmen und dadurch die Druckqualität beeinträchtigt werden könnte. Die Verwendung von Folien für Laserdrucker/-kopierer kann zur Verschmutzung des nächsten Dokumentes führen. Benutzen Sie nur für Tintenstrahlgeräte empfohlene Folien.
- ⊘ Die folgenden Papierarten sollten NICHT verwendet werden:
- Beschädigte, gerollte, gebogene, zerknitterte oder ungleichmäßig geformte Blätter



- Extrem glänzende oder stark strukturierte Papiersorten
- Mit einem Drucker vorbedruckte Blätter
- Papiere, die nicht exakt übereinandergelegt werden können
- Papiersorten aus kurzfaserigem Papier



Hinweise zu verwendbaren Umschlägen und zum Einlegen von Umschlägen finden Sie im Abschnitt *Umschläge einlegen auf Seite 17*.

Papiersorten und Verwendungsmöglichkeiten

Papiersorte	Papierformat	Verwendung		
		Kopieren	Speicherkarten-Station	Drucken
Einzelblatt	A4	Ja	Ja	Ja
	Letter	Ja	Ja	Ja
	Legal	Ja	—	Ja
	Executive	—	—	Ja
	JIS B5	—	—	Ja
	A5	Ja	—	Ja
Karten	A6	—	—	Ja
	Foto	102 x 152 mm	—	Ja
	Foto L	89 x 127 mm	—	Ja
	Foto 2L	127 x 178 mm	Ja	Ja
	Foto	127 x 203 mm	—	Ja
	Postkarte 1	100 x 148 mm	—	Ja
Umschläge	Postkarte 2 (doppelt)	148 x 200 mm	—	Ja
	C5-Umschlag	162 x 229 mm	—	Ja
	DL-Umschlag	110 x 220 mm	—	Ja
	COM-10	105 x 241 mm	—	Ja
	Monarch	98 x 191 mm	—	Ja
	JE4-Umschlag	105 x 235 mm	—	Ja
Folien	A4	210 x 297 mm	—	Ja
	Letter	216 x 279 mm	—	Ja

Papierspezifikationen und Kapazität der Papierzufuhr

Papiersorte		Papiergewicht	Papierstärke	Kapazität der Papierzufuhr (Blatt)
Einzelblatt	Normalpapier	64 bis 120 g/m ²	0,08 bis 0,15 mm	100 (80 g/m ²) *
	Inkjet-Papier	64 bis 200 g/m ²	0,08 bis 0,25 mm	20
	Glanzpapier	Bis zu 220 g/m ²	Bis zu 0,25 mm	20
Karten	Fotokarte	Bis zu 240 g/m ²	Bis zu 0,28 mm	20
	Karteikarte	Bis zu 120 g/m ²	Bis zu 0,15 mm	30
	Postkarte	Bis zu 200 g/m ²	Bis zu 0,23 mm	30
Umschläge		75 bis 95 g/m ²	Bis zu 0,52 mm	10
Folien		—	—	10

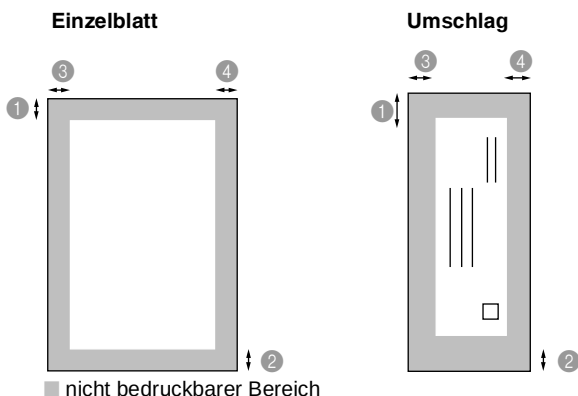
* Legal-Format: Bis zu 50 Blatt mit einem Papiergewicht von 80 g/m².

Kapazität der Papierablage

Papierablage	Bis zu 25 Blätter à 80 g/m² (A4) ■ Folien und Glanzpapier müssen sofort Seite für Seite von der Papierablage genommen werden, damit die Schrift nicht verschmiert. ■ Papier im Legal-Format kann nicht auf der Papierablage gestapelt werden.
--------------	--

Bedruckbarer Bereich

Der bedruckbare Bereich ist von der Art der Anwendung abhängig. Die folgenden Abbildungen zeigen den nicht bedruckbaren Bereich von Einzelblättern und Umschlägen.



	1 (oben)	2 (unten)	3 (links)	4 (rechts)
Einzelblatt	3 mm (0 mm)* ¹	3 mm (0 mm)* ¹	3 mm (0 mm)* ¹	3 mm (0 mm)* ¹
Umschlag	12 mm	24 mm	3 mm	3 mm

*¹ Wenn die Funktion „Randlos drucken“ eingeschaltet ist.



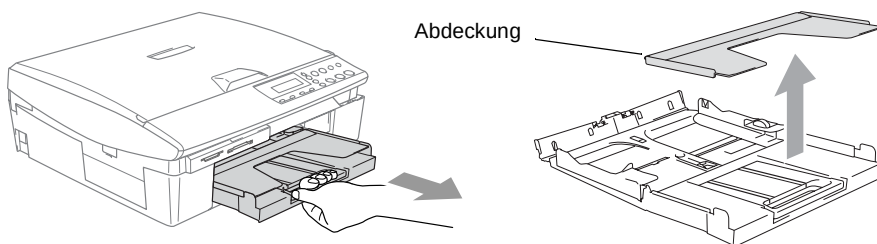
Der bedruckbare Bereich für die Druckerfunktionen ist von den Druckertreiber-Einstellungen abhängig.

Die oben genannten Angaben sind keine absoluten Angaben, sondern Richtwerte. Der bedruckbare Bereich kann je nach Papiersorte variieren.

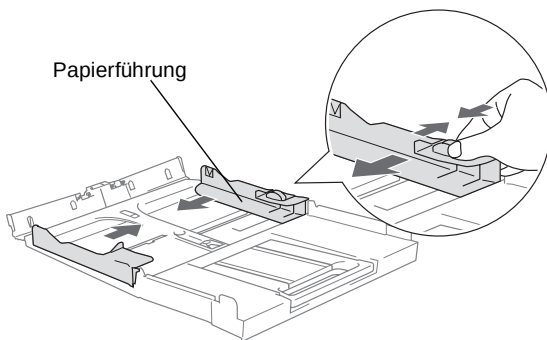
Papier, Umschläge und Postkarten einlegen

Papier einlegen

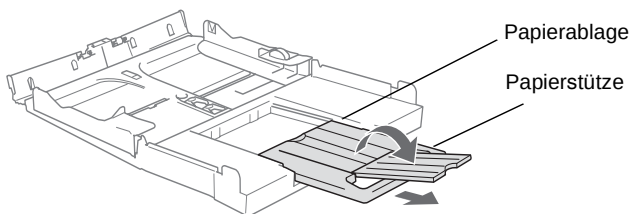
1. Ziehen Sie die Papierzufuhr vollständig aus dem DCP heraus. Nehmen Sie dann die Abdeckung ab.



2. Drücken Sie die beiden Teile der seitlichen Papierführungen zusammen und verschieben Sie sie entsprechend der Breite des Papiers.

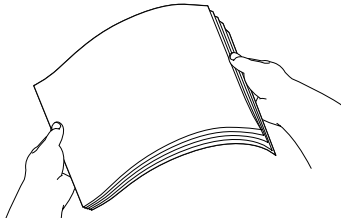


3. Ziehen Sie die Papierablage heraus und klappen Sie die Papierstütze aus.

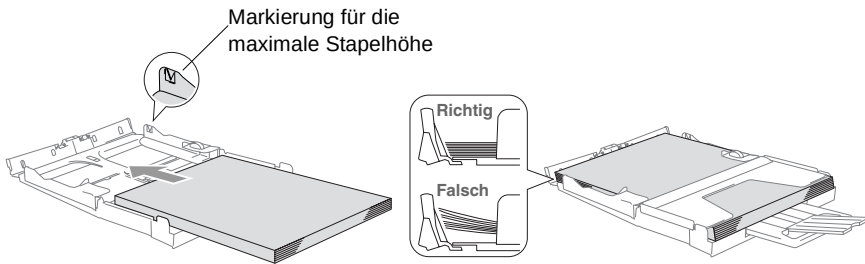


-  Klappen Sie die Papierstütze stets aus, wenn Sie A4-, Letter- oder Legal-Papier verwenden. Dadurch können die bedruckten Seiten ordentlich übereinander gestapelt und Flecken am unteren Rand des Papiers vermieden werden.

- 4.** Fächern Sie den Papierstapel gut auf, damit das Papier richtig eingezogen werden kann und kein Papierstau entsteht.

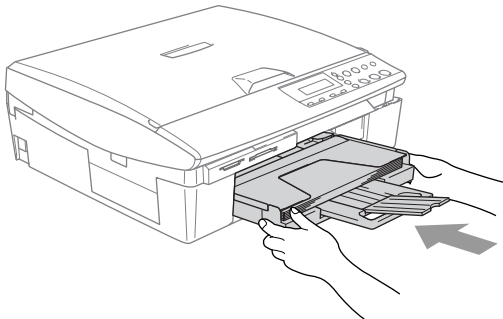


- 5.** Legen Sie das Papier vorsichtig mit der Oberkante zuerst und mit der zu bedruckenden Seite nach unten ein.
Vergewissern Sie sich, dass das Papier flach in der Zufuhr liegt und der Stapel die Markierung für die maximale Stapelhöhe nicht überschreitet.



 Vergewissern Sie sich, dass die Papierführungen die Papierkanten berühren.

- 6.** Befestigen Sie wieder die Abdeckung der Papierzufuhr und schieben Sie die Papierzufuhr fest in das DCP ein.



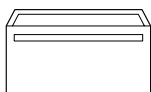
Umschläge einlegen

- Verwenden Sie Umschläge mit einem Gewicht von 75 bis 95 g/m².
- Zum Bedrucken einiger Umschläge kann es notwendig sein, die Seitenränder im Anwendungsprogramm zu ändern. Fertigen Sie zunächst einen Probedruck an, um die Einstellungen zu prüfen.
- ⊘ Um eventuelle Schäden an der Papierzuführung zu vermeiden, verwenden Sie nicht die unten aufgeführten Umschläge.

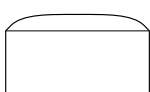
Die folgenden Umschläge NICHT verwenden:

- Ausgebeulte Umschläge
- Geprägte Umschläge
- Umschläge mit Klammern
- Schlecht gefalzte Umschläge
- Innen bedruckte Umschläge

- Selbstklebender Verschluss



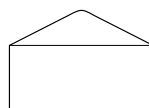
- Mit abgerundeter Lasche



- Mit doppelter Lasche



- Mit dreieckiger Lasche

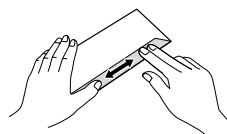
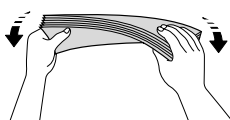
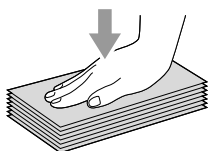


So legen Sie Umschläge in die Papierzufuhr ein

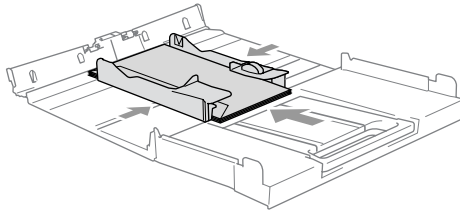
1. Vor dem Einlegen sollten Sie die Ecken und Kanten der Umschläge sowie den gesamten Stapel (maximal 10 Umschläge) möglichst flach zusammendrücken.



Falls zwei Umschläge auf einmal eingezogen werden, sollten Sie Umschlag für Umschlag einzeln einlegen.

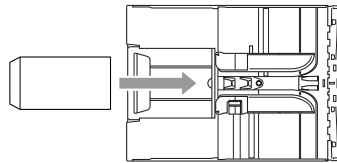
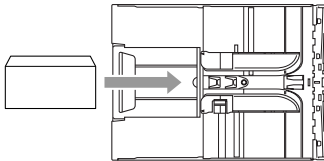


2. Legen Sie die Umschläge mit der Oberkante zuerst und mit der zu bedruckenden Seite nach unten wie in der Abbildung gezeigt ein.
Verschieben Sie die Papierführungen entsprechend der Breite der Umschläge.



Falls Probleme beim Einzug auftreten sollten, versuchen Sie diese wie folgt zu beheben:

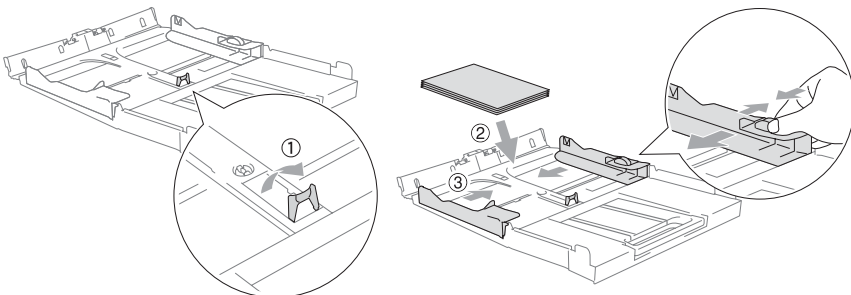
1. Klappen Sie die Lasche der Umschläge auf.
2. Legen Sie die Umschläge so ein, dass die Lasche zur Seite oder nach hinten zeigt.



3. Stellen Sie am Computer im Anwendungsprogramm das richtige Papierformat und die Seitenränder ein.

Postkarten einlegen

1. Klappen Sie den Papierstopper hoch und legen Sie die Postkarten in die Papierzufuhr ein.
Verschieben Sie die Papierführungen entsprechend der Breite der Postkarten.



Teil II

Farbkopierer

- 1. Kopieren**
- 2. Grundeinstellungen ändern**

1 Kopieren

Kopien anfertigen

Mit dem DCP können Sie eine Vorlage bis zu 99-mal kopieren.

Einzelne Kopie anfertigen

1. Legen Sie die Vorlage ein.
2. Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**.



Um den Kopiervorgang abubrechen, drücken Sie **Stopp**.

Mehrere Kopien anfertigen

1. Legen Sie die Vorlage ein.
2. Drücken Sie **Kopienanzahl** so oft, bis die gewünschte Kopienanzahl im Display angezeigt (bis zu 99)

— oder —

wählen Sie mit ▲ oder ▼ die gewünschte Kopienanzahl aus.



Wenn Sie ▲ oder ▼ gedrückt halten, wird schneller durch die Kopienanzahl geblättert.

3. Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**.



Nur DCP-120C: Zum Sortieren von Kopien drücken Sie **Optionen** (siehe *Optionen auf Seite 25*).

Kopieren abbrechen

Drücken Sie **Stopp**, um den Kopiervorgang abubrechen.

Kopiertasten verwenden

Mit den Kopiertasten können Sie die Einstellungen temporär, das heißt für die nächste Kopie ändern. Sie können verschiedene Einstellungskombinationen wählen.

Kopiertasten für temporäre Einstellungen

Optionen

Vergr./Verkl.

Qualität

Kopienanzahl



- Die hier gewählten Einstellungen sind temporär und werden eine Minute nach dem Kopiervorgang wieder auf die Grundeinstellungen zurückgesetzt. Wenn Sie die gewählten Einstellungen für weitere Kopien nutzen möchten, starten Sie den nächsten Kopiervorgang vor Ablauf einer Minute.
- Sie können die Einstellungen, die Sie meistens verwenden, als Grundeinstellungen speichern (siehe *Grundeinstellungen zum Kopieren auf Seite 32*).

Kopiergeschwindigkeit oder Druckqualität erhöhen

Sie können die gewünschte Kopierqualität einstellen. Die werkseitige Einstellung ist **Normal**.

Drücken Sie Qualität 	Normal	Für normale Ausdrücke empfohlen. Sie erhalten eine gute Druckqualität bei angemessener Druckgeschwindigkeit.
	Entwurf	Hohe Kopiergeschwindigkeit und geringster Tintenverbrauch. Sinnvoll für Entwurfsdrucke oder wenn schnell viele Kopien erstellt werden sollen.
	Hoch	Besonders hohe Druckqualität für detaillierte Bilder und Fotos. Es wird mit der höchsten Auflösung und der geringsten Geschwindigkeit gedruckt.

1. Legen Sie die Vorlage ein.
2. Drücken Sie **Qualität** so oft, bis die gewünschte Einstellung im Display angezeigt wird (**Entwurf**, **Normal** oder **Hoch**).
3. Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**
— **oder** —

wählen Sie mit den Kopiertasten weitere temporäre Einstellungen.

Vergrößern/Verkleinern

Die folgenden Vergrößerungs-/Verkleinerungsstufen können gewählt werden. Die Einstellung **Benutz. : 25–400%** ermöglicht die Eingabe eines Wertes zwischen 25 und 400 Prozent.

Drücken Sie Vergr./Verkl. 	Benutz. : 25–400%
	200%
	198% 10×15cm→A4
	186% 10×15cm→LTR
	142% A5→A4
	104% EXE→LTR
	100%
	97% LTR→A4
	93% A4→LTR
	83%
	78%
	69% A4→A5
	50%

1. Legen Sie die Vorlage ein.
2. Drücken Sie **Vergr./Verkl.**
3. Wählen Sie mit  oder  die gewünschte Vergrößerungs- bzw. Verkleinerungsstufe.

Drücken Sie **Eing.**

— **oder** —

wählen Sie **Benutz. : 25–400%** und drücken Sie **Eing.**

Wählen Sie dann mit  oder  die gewünschte Vergrößerungs- bzw. Verkleinerungsstufe zwischen 25% und 400%.

Drücken Sie **Eing.**



Wenn Sie  oder  gedrückt halten, wird schneller durch die Vergrößerungs- bzw. Verkleinerungsstufen geblättert.

4. Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**,
— **oder** —

wählen Sie mit den Kopiertasten weitere temporäre Einstellungen.



Wenn eine Vergrößerungs- oder Verkleinerungsstufe gewählt wurde, können die Seitenmontage-Funktionen 2 auf 1 (H), 2 auf 1 (Q), 4 auf 1 (H), 4 auf 1 (Q) und Poster nicht verwendet werden.

Optionen

Mit der Taste **Optionen** können Sie verschiedene Einstellungen für die nächste Kopie ändern.

Drücken Sie Optionen 	Funktion  + Eing.   Wählen, dann Eing.	Optionen  + Eing.   Wählen, dann Eing.	Werkseitige Einstellung	Seite
	Papiersorte	Normal Inkjet Glanz Folie	Normal	26
	Papierformat	Letter Legal A4 A5 10 (B) x 15 (H) cm	A4	26
	Helligkeit	- □□■□□ +	- □□■□□ +	27
	Normal/Sortiert (nur DCP-120C)	Normal Sortiert	Normal	27
	Seitenmontage	Aus (1 auf 1) 2 auf 1 (H) 2 auf 1 (Q) 4 auf 1 (H) 4 auf 1 (Q) Poster (3 x 3)	Aus (1 auf 1)	28

Nachdem Sie Einstellungen mit der Taste **Eing.** vorgenommen haben, zeigt das Display Temporäre Einst. und dann wieder das Funktionsmenü an.

Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**, um den Kopiervorgang zu starten,

— **oder** —

wählen Sie mit  oder  weitere Einstellungen.

Papiersorte

Damit Sie die beste Kopierqualität erhalten, sollten Sie das DCP auf die zum Kopieren verwendete Papiersorte einstellen.

1. Legen Sie die Vorlage ein.
2. Drücken Sie **Optionen** und wählen Sie dann mit  oder  die Anzeige **Papiersorte**.
Drücken Sie **Eing.**
3. Wählen Sie mit  oder  die Einstellung entsprechend dem in die Papierzufuhr eingelegten Papier (**Normal**, **Inkjet**, **Glanz** oder **Folie**).
Drücken Sie **Eing.**
4. Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**
— oder —
wählen Sie mit  oder  weitere Einstellungen.

Papierformat

Stellen Sie hier ein, auf welches Papierformat kopiert werden soll.



Es kann auf die Papierformate A4, A5, Foto (10 x 15 cm), Letter und Legal kopiert werden.

1. Legen Sie die Vorlage ein.
2. Drücken Sie **Optionen** und wählen Sie dann mit  oder  die Anzeige **Papierformat**.
Drücken Sie **Eing.**
3. Wählen Sie mit  oder  das zum Kopieren verwendete Papierformat (**Letter**, **Legal**, **A4**, **A5** oder **10 (B) x 15 (H) cm**).
Drücken Sie **Eing.**
4. Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**
— oder —
wählen Sie mit  oder  weitere Einstellungen.

Helligkeit

Sie können die Helligkeit wie folgt erhöhen oder verringern, um eine hellere oder dunklere Kopie zu erhalten.

1. Legen Sie die Vorlage ein.
2. Drücken Sie **Optionen** und wählen Sie dann mit  oder  die Anzeige **Helligkeit**.

Drücken Sie **Eing.**



3. Drücken Sie , wenn die Kopie heller werden soll

— oder —

drücken Sie , wenn die Kopie dunkler werden soll.

Drücken Sie **Eing.**

4. Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**

— oder —

wählen Sie mit  oder  weitere Einstellungen.

Sortiert kopieren über den Vorlageneinzug (nur DCP-120C)

Zum mehrfachen Kopieren einer mehrseitigen Vorlage können Sie wählen, ob die Kopien sortiert (Seite 1, 2, 3, 1, 2, 3) oder normal (1, 1, 2, 2, 3, 3) ausgegeben werden sollen.

1. Legen Sie die Vorlage ein.
2. Drücken Sie **Optionen** und wählen Sie dann mit  oder  die Funktion **Normal/Sortiert**.

Drücken Sie **Eing.**

3. Wählen Sie mit  oder  die Einstellung **Sortiert**.
Drücken Sie **Eing.**

4. Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**

— oder —

wählen Sie mit  oder  weitere Einstellungen.

Seitenmontage

Sie können Papier sparen, indem Sie 2 oder 4 Seiten auf ein Blatt kopieren. Die Seiten können im Querformat oder im Hochformat auf das Blatt gedruckt werden. Sie können auch Poster anfertigen. Dazu druckt das DCP die Vorlage entsprechend vergrößert auf 3 mal 3 Seiten aus. Verwenden Sie das Vorlagenglas, wenn Sie ein Poster erstellen möchten.



- Vergewissern Sie sich, dass als Papierformat **A4** oder **Letter** eingestellt ist.
- Die Seitenmontage-Funktionen können nur verwendet werden, wenn als Vergrößerungs-/Verkleinerungsstufe **100%** gewählt ist.
- Nur das DCP-120C ist mit einem Vorlageneinzug ausgestattet.

- 1.** Legen Sie die Vorlage ein.
- 2.** Drücken Sie **Optionen** und wählen Sie dann mit  oder  die Anzeige **Seitenmontage**.

Drücken Sie **Eing.**

- 3.** Wählen Sie mit  oder  die Anzeige **2 auf 1 (H)**, **2 auf 1 (Q)**, **4 auf 1 (H)**, **4 auf 1 (Q)** oder **Poster (3 x 3)**.

Drücken Sie **Eing.**



(H) bedeutet Hochformat und (Q) bedeutet Querformat.

- 4.** Drücken Sie **Start S/W**.
Sie können stattdessen auch **Start Farbe** drücken, um ein farbiges Poster zu erstellen. Mit dem DCP-315CN können Sie **Start Farbe** auch für einzelne 2-auf-1- oder 4-auf-1-Kopien verwenden.
- 5.** Wenn Sie ein Poster ausdrucken lassen oder den Vorlageneinzug des DCP-120C benutzen, liest das DCP nun die Vorlage ein und beginnt zu drucken.

Wenn Sie das Vorlagenglas für 2-auf-1- oder 4-auf-1-Kopien verwenden:

- 6.** Das DCP liest die Seite ein und das Display zeigt:

Nächste Seite?

Drücken Sie , um die nächste Seite einzulesen.

▲ Ja ▼ Nein

- 7.** Legen Sie die nächste Seite auf das Vorlagenglas.

Nächste Seite

Drücken Sie **Eing.**

dann EING.

Wiederholen Sie die Schritte 6 und 7 für die restlichen Seiten.

- 8.** Nachdem alle Seiten eingelesen wurden, drücken Sie , um die Funktion abzuschließen.



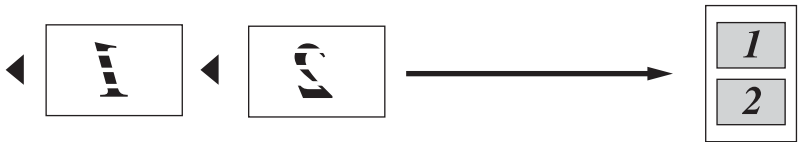
- Auch wenn für die Funktionen 2 auf 1 oder 4 auf 1 als Papiersorte die Einstellung Glanzpapier gewählt ist, werden die Seiten so gedruckt, als wäre Normalpapier gewählt.
- Mit dem DCP-115C und DCP-120C können die Funktionen 2 auf 1 oder 4 auf 1 nur für schwarzweiße Kopien benutzt werden.
- Wenn Sie farbige Mehrfachkopien anfertigen, sind die Funktionen 2 auf 1 oder 4 auf 1 am DCP-315CN nicht verfügbar.
- Beim Erstellen eines Posters können nicht mehrere Kopien angefertigt werden.

Legen Sie die Vorlage mit der einzulesenden Seite *nach unten* in der Richtung ein, wie in den Abbildungen gezeigt:

2 auf 1 (Hochformat)



2 auf 1 (Querformat)



4 auf 1 (Hochformat)

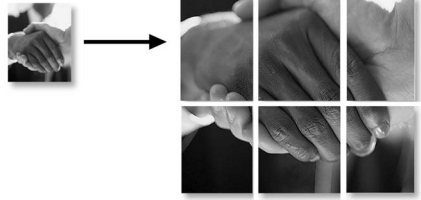


4 auf 1 (Querformat)



Poster (3x3)

Sie können ein Foto zu einem Poster vergrößern lassen.



2 Grundeinstellungen ändern

Grundeinstellungen zum Kopieren

Sie können die Kopiereinstellungen, die Sie meistens verwenden, als Grundeinstellungen speichern. Diese Grundeinstellungen bleiben wirksam, bis sie wieder im Funktionsmenü geändert werden.

Papiersorte

Damit Sie die beste Kopierqualität erhalten, sollten Sie das DCP auf die zum Kopieren verwendete Papiersorte einstellen.

1. Drücken Sie **Menü**.
2. Wählen Sie mit  oder  die Anzeige 1.Kopie.
Drücken Sie **Eing**.
3. Wählen Sie mit  oder  die Anzeige 1.Papiersorte.
Drücken Sie **Eing**.
4. Wählen Sie mit  oder  die Einstellung Normal, Inkjet, Glanz oder Folie.
Drücken Sie **Eing**.
5. Drücken Sie **Stopp**.



Das DCP legt das Papier mit der bedruckten Seite nach oben auf der Papierablage ab. Wenn Sie auf Glanzpapier oder Folien kopieren, sollten Sie die einzelnen Blätter sofort von der Papierablage nehmen, um das Verschmieren der Tinte oder Papierstaus zu vermeiden.

Papierformat

Zum Kopieren können Sie zwischen fünf verschiedenen Papierformaten wählen: A4, A5, Foto (10 x 15 cm), Letter und Legal. Ändern Sie diese Einstellung stets entsprechend dem eingelegten Papier.

1. Drücken Sie **Menü**.
2. Wählen Sie mit  oder  die Anzeige 1.Kopie.
Drücken Sie **Eing**.

3. Wählen Sie mit ▲ oder ▼ die Anzeige 2. Papierformat.
Drücken Sie **Eing.**
4. Wählen Sie mit ▲ oder ▼ die Einstellung Letter, Legal, A4, A5 oder 10x15cm.
Drücken Sie **Eing.**
5. Drücken Sie **Stopp.**

Kopiergeschwindigkeit oder Druckqualität erhöhen

1. Drücken Sie **Menü.**
2. Wählen Sie mit ▲ oder ▼ die Anzeige 1. Kopie.
Drücken Sie **Eing.**
3. Wählen Sie mit ▲ oder ▼ die Anzeige 3. Qualität.
Drücken Sie **Eing.**
4. Wählen Sie mit ▲ oder ▼ die Einstellung Normal, Hoch oder Entwurf.
Drücken Sie **Eing.**
5. Drücken Sie **Stopp.**

Helligkeit

1. Drücken Sie **Menü.**
2. Wählen Sie mit ▲ oder ▼ die Anzeige 1. Kopie.
Drücken Sie **Eing.**
3. Wählen Sie mit ▲ oder ▼ die Anzeige 4. Helligkeit.
Drücken Sie **Eing.**
4. Drücken Sie ▲, wenn die Kopie heller werden soll
— oder —
drücken Sie ▼, wenn die Kopie dunkler werden soll.
Drücken Sie **Eing.**
5. Drücken Sie **Stopp.**

Kontrast

Durch eine höhere Kontrasteinstellung werden die Konturen schärfer und die Kopien sehen insgesamt lebendiger aus.

1. Drücken Sie **Menü**.
2. Wählen Sie mit  oder  die Anzeige 1.Kopie.
Drücken Sie **Eing**.
3. Wählen Sie mit  oder  die Anzeige 5.Kontrast.
Drücken Sie **Eing**.
4. Drücken Sie , um den Kontrast zu erhöhen
— oder —
drücken Sie , um den Kontrast zu verringern.
Drücken Sie **Eing**.
5. Drücken Sie **Stopp**.

Farbabgleich

1. Drücken Sie **Menü**.
2. Wählen Sie mit  oder  die Anzeige 1.Kopie.
Drücken Sie **Eing**.
3. Wählen Sie mit  oder  die Anzeige 6.Farbabgleich.
Drücken Sie **Eing**.
4. Wählen Sie mit  oder  die Einstellung Rot, Grün oder Blau.
Drücken Sie **Eing**.
5. Drücken Sie , um den Farbanteil zu erhöhen
— oder —
drücken Sie , um den Farbanteil zu verringern.
Drücken Sie **Eing**.
6. Gehen Sie zurück zu Schritt 4, um die Einstellung einer weiteren Farbe zu ändern
— oder —
drücken Sie **Stopp**.

Teil III

Speicherkarten-Station

- 1. Allgemeines**
- 2. Bilder drucken**
- 2. Scan to Speicherkarte**

1 Allgemeines

Speicherkarten

Mit der integrierten Speicherkarten-Station (PhotoCapture Centre™) mit Laufwerken für CompactFlash® (Typ I)-, SmartMedia®, Memory Stick®, Memory Stick Pro™-, SecureDigital™ (SD)-, MultiMediaCard™- und xD-Picture Card™-Speicherkarten haben Sie die Bearbeitung und Verwaltung Ihrer digitalen Dokumente und Hardcopies voll im Griff.

Auch wenn Ihr DCP nicht an einen Computer angeschlossen ist, können Sie Fotos direkt von der Speicherkarte drucken.



CompactFlash®
(nur Typ I)



SmartMedia®



Memory Stick®
Memory Stick Pro™



SecureDigital™
MultiMediaCard™



xD-Picture Card™



Mit den entsprechenden Adaptern können auch miniSD™-Karten, Memory Stick Duo™-Karten und Memory Stick Pro Duo™-Karten verwendet werden.

Die Adapter sind nicht im Lieferumfang des DCP enthalten. Wenden Sie sich an den Fachhandel, wenn Sie einen Adapter benötigen.

Funktionen der Speicherkarten-Station

Drucken von der Speicherkarte ohne PC

Sie können Bilder im JPEG-Format, z.B. digitale Fotos, ohne PC-Anschluss in erstklassiger Qualität und in vielen verschiedenen Größen drucken. Der Index-Druck verschafft Ihnen eine Übersicht über die auf der Karte gespeicherten Fotos. Der Mehrfachdruck erlaubt Ihnen, mehrere Fotos zum Drucken auszuwählen (siehe *Bilder drucken auf Seite 41*).

Scannen auf die Speicherkarte ohne PC

Mit dieser Funktion können Sie Hardcopies direkt ohne PC-Anschluss auf die Speicherkarte scannen.

So einfach geht's: Karte in den Einschub des DCP stecken, **Scanner**-Taste drücken, die Anzeige `Scannen:Karte` und gegebenenfalls Druckqualität und Dateityp wählen. Die Speicherkarten-Station des DCP macht so im Handumdrehen aus Ihrer Hardcopy eine digitale Kopie im PDF-, JPEG- oder TIFF-Format (siehe *Scan to Speicherkarte auf Seite 53*).

Speicherkarte als Wechsellaufwerk

Sie können mit Ihrem Computer auf eine in das DCP eingelegte Speicherkarte zugreifen und die Speicherkarten-Station des DCP als Wechsellaufwerk in Ihrem PC oder Apple® Macintosh® verwenden.

So einfach geht's: Speicherkarte in den Einschub des DCP stecken und Dateien auf dem Computer-Bildschirm betrachten, bearbeiten und zum Archivieren wieder auf der Karte speichern.

Lesen Sie dazu im Software-Handbuch auf der CD-ROM *Speicherkarten-Station (PhotoCapture Center™)* verwenden auf Seite 98 (mit Windows®) oder *Speicherkarten-Station (PhotoCapture Center™)* auf Seite 154 (mit Macintosh®).

Wichtige Hinweise zur Verwendung der Speicherkarten-Station

Mit Ihrem DCP können Sie moderne Speicherkarten und Dateiformate verwenden. Beachten Sie jedoch die folgenden Hinweise, um Fehler zu vermeiden:

- Die DPOF-Datei auf der Speicherkarte muss im gültigen Format sein (siehe *DPOF-Ausdruck auf Seite 46*).
- Die Dateinamenerweiterung der Bilddateien muss JPG sein (JPEG, TIF, GIF und andere Dateinamenerweiterungen werden nicht erkannt).
- Die Speicherkarten-Station kann entweder über das Funktions-tastenfeld des DCP oder vom Computer aus verwendet werden. Die gleichzeitige Verwendung über die Tasten des DCP und über den Computer ist nicht möglich.
- IBM Microdrive® ist mit dem DCP nicht kompatibel.
- Das DCP kann bis zu 999 Dateien einer Speicherkarte lesen.
- Verwenden Sie nur SmartMedia®-Speicherkarten für 3,3 V.
- CompactFlash® Typ II-Karten werden nicht unterstützt.
- Die xD-Picture Card™ Typ M (hohe Kapazität) wird auch unterstützt.

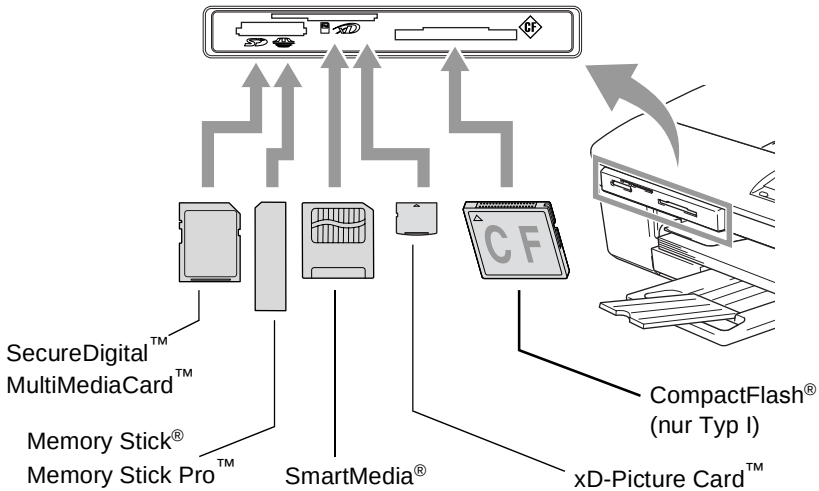


- Beim Drucken eines Index oder von Bildern druckt das DCP stets alle gültigen Bilddateien aus, auch wenn diese teilweise beschädigt sind. Dadurch kann es vorkommen, dass Teile eines defekten Bildes gedruckt werden.

- Das DCP kann Daten von Speicherkarten lesen, die von einer Digitalkamera formatiert wurden. Beim Formatieren erstellt die Kamera einen Ordner, in dem die Bilddateien gespeichert werden. Wenn Sie auf der Karte gespeicherte Dateien am PC bearbeiten, sollten Sie die von der Kamera erstellte Ordnerstruktur auf der Karte nicht verändern. Neue oder geänderte Dateien sollten stets in dem auch von der Kamera zur Bildspeicherung verwendeten Ordner gespeichert werden, da das DCP die Dateien sonst eventuell nicht lesen oder drucken kann.

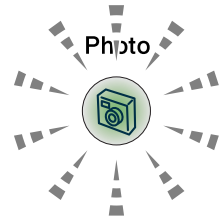
Speicherkarte einlegen

Setzen Sie die Karte fest in den entsprechenden Einschub ein.



Taste **Photo**:

- Die Taste **Photo** leuchtet, wenn die Speicherkarte richtig eingesetzt ist.
- Die Taste **Photo** leuchtet nicht, wenn die Speicherkarte nicht richtig oder wenn keine Speicherkarte eingesetzt ist.
- Die Taste **Photo** blinkt, wenn von der Speicherkarte gelesen oder auf die Karte geschrieben wird.



- ! Ziehen Sie nicht den Netzstecker des DCP und nehmen Sie die Speicherkarte nicht aus der Speicherkarten-Station heraus, während das DCP von der Karte liest oder auf die Karte schreibt (Taste **Photo** blinkt). **Dadurch werden Daten zerstört oder die Speicherkarte wird beschädigt.**

Das DCP kann jeweils nur auf eine Karte zugreifen. Setzen Sie daher jeweils immer nur eine Karte ein.

Fehlermeldungen

Das DCP zeigt Bedienungs- und andere Fehler beim Arbeiten mit der Speicherkarten-Station durch entsprechende Meldungen an und gibt einen Signalton aus.

Kartenfehler: Diese Meldung erscheint, wenn Sie eine Speicherkarte einsetzen, die nicht richtig formatiert oder defekt ist, oder wenn ein Laufwerkproblem auftritt. Nehmen Sie in diesem Fall die Speicherkarte heraus (siehe *Fehlermeldungen auf Seite 65*).

Keine Datei: Diese Meldung erscheint, wenn Sie versuchen, auf die Speicherkarte zuzugreifen und auf der Karte keine JPG-Datei vorhanden ist.

Speicher voll: Diese Meldung erscheint, wenn das Bild zu groß für den verfügbaren Speicher des DCP ist.

2 Bilder drucken

So einfach geht's

Im Folgenden werden kurz die einzelnen Schritte zum Drucken von Fotos beschrieben. Eine ausführliche Beschreibung der einzelnen Funktionen finden Sie auf den folgenden Seiten.

1. Schieben Sie die Speicherkarte fest in den entsprechenden Einschub ein.

Wenn die Karte richtig eingelegt wurde, zeigt das Display z. B.:

C.Flash aktiv

SPEICHERKARTEN..



Die Aktiv-Anzeige wird nach ca. 1 Minute ausgeblendet. Auch danach können Sie die Speicherkarten-Funktionen durch

Drücken der Taste  (**Photo**) verwenden.

2. Drücken Sie  (**Photo**).

Wenn Ihre digitale Kamera den DPOF-Druck unterstützt, lesen Sie *DPOF-Ausdruck auf Seite 46*.

3. Drucken Sie einen Index der auf der Karte gespeicherten Bilder, indem Sie mit  oder  **Index drucken** wählen und dann **Eing.** drücken.

Starten Sie den Ausdruck mit **Start Farbe** (siehe *Index (Miniatursichten) drucken auf Seite 42*).

4. Wählen Sie mit  oder  **Bilder drucken** und drücken Sie **Eing.**

5. Wählen Sie die Nummern der Bilder, die gedruckt werden sollen, und drücken Sie **Eing.**

Starten Sie den Ausdruck mit **Start Farbe** (siehe *Bilder drucken auf Seite 43*).



■ Sie können vor dem Ausdruck die gewünschte Anzahl der Kopien, die Papiersorte, das Papier- und Druckformat wählen (siehe *Bilder drucken auf Seite 43*).

■ Zum Ändern der Grundeinstellungen (wie Druckqualität und Farbabgleich) für die Speicherkarten-Funktionen lesen Sie *Grundeinstellungen ändern auf Seite 48*.

Index (Miniaturansichten) drucken

Die Speicherkarten-Station ordnet jedem Bild automatisch eine eigene Nummer zu (z.B. No.1, No.2, No.3, etc.). Nummern oder Namen, die Ihre digitale Kamera oder der Computer für die einzelnen Bilder verwendet, werden von der Speicherkarten-Station nicht erkannt.



➔ No. 1
DEI.JPG

01.01.2003
100KB

Mit der Index-Funktion können Sie Miniaturansichten von allen Bildern auf der Speicherkarte mit den dazugehörigen Bildnummern ausdrucken lassen.

1. Vergewissern Sie sich, dass die Speicherkarte richtig eingesetzt ist (siehe *Speicherkarte einlegen auf Seite 39*).

Drücken Sie  (**Photo**).

2. Wählen Sie mit  oder 

Index drucken.

Drücken Sie **Eing.**

Index drucken ▾

3. Wählen Sie mit  oder 

6 Bilder/Zeile oder

5 Bilder/Zeile.

Drücken Sie **Eing.**

6 Bilder/Zeile ▾

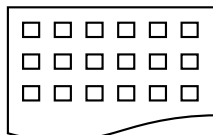


Index



5 Bilder/Zeile

Index



6 Bilder/Zeile

4. Drücken Sie **Start Farbe**, um den Ausdruck zu starten.



Die Druckgeschwindigkeit ist mit der Einstellung 5 Bilder/Zeile geringer als mit 6 Bilder/Zeile, die Druckqualität ist jedoch besser.

Bilder drucken

Bevor Sie Bilder ausdrucken können, müssen Sie die im Index ausgedruckten Bildnummern kennen.

1. Drucken Sie zuerst einen Index aus (siehe *Index (Miniaturansichten) drucken auf Seite 42*).
2. Vergewissern Sie sich, dass die Speicherkarte richtig eingesetzt ist (siehe *Speicherkarte einlegen auf Seite 39*).

Drücken Sie  (**Photo**).

3. Wählen Sie mit  oder  Bilder drucken.

Bilder drucken ▾

Drücken Sie **Eing**.



Wenn sich auf der Speicherkarte DPOF-Informationen befinden, zeigt das Display DPOF-Druck: Ja. Lesen Sie dazu *DPOF-Ausdruck auf Seite 46*.

4. Drücken Sie  wiederholt, um die im Index ausgedruckte Nummer des zu druckenden Bildes auszuwählen.

Nr.: 1, 3, 6

Drücken Sie **Eing**.

Wiederholen Sie diesen Schritt, bis die Nummern aller Bilder, die gedruckt werden sollen, eingegeben wurden.



■ Mit  können Sie bei der Auswahl der angezeigten Bilder zurück blättern.

■ Mit Hilfe der Taste **Optionen** können Sie einen Bereich von Nummern angeben. (Um zum Beispiel die Bilder Nr. 1 bis 5 zu drucken, wählen Sie **1**, drücken dann **Optionen** und wählen anschließend **5**.)

5. Nachdem Sie alle gewünschten Bildnummern eingegeben haben, drücken Sie noch einmal **Eing**.

Lesen Sie bei Schritt 6 weiter, wenn Sie die Einstellungen zum Drucken der Bilder ändern möchten

— **oder** —

drücken Sie **Start Farbe**, um den Ausdruck zu starten.

Papiersorte und Papierformat

- 6.** Wählen Sie mit  oder  die Papiersorte und das Format, auf das die Bilder gedruckt werden sollen

(Letter Glanz, 10x15 Glanz, 13x18cm Glanz, A4 Glanz, Letter Normal, A4 Normal, Letter Inkjet, A4 Inkjet oder 10x15 Inkjet).

Drücken Sie **Eing.**

Wenn Sie A4 oder Letter gewählt haben, lesen Sie bei Schritt 7 weiter.

Wenn Sie eine andere Einstellung gewählt haben, lesen Sie bei Schritt 8 weiter.

— **Oder** —

Um den Ausdruck ohne Änderung von Einstellungen zu starten, drücken Sie **Start Farbe**.

Druckformat

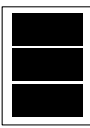
- 7.** Wenn Sie A4 oder Letter gewählt haben, wählen Sie nun mit  oder  das gewünschte Druckformat (10x8cm, 13x9cm, 15x10cm, 18x13cm, 20x15cm oder Max. Größe).

Drücken Sie **Eing.** und lesen Sie bei Schritt 8 weiter

— **oder** —

um den Ausdruck ohne Änderung von Einstellungen zu starten, drücken Sie **Start Farbe**.

Druckformat und Druckposition

① 10x8cm	② 13x9cm	③ 15x10cm	④ 18x13cm	⑤ 20x15cm	⑥ Max. Größe
					

Kopienanzahl

8. Wählen Sie mit  die gewünschte Kopienanzahl aus.



Mit  können Sie die Anzahl verringern.

Drücken Sie **Eing.**

9. Drücken Sie **Start Farbe**, um den Ausdruck zu starten.



Beachten Sie, dass vorgenommene temporäre Einstellungen wieder gelöscht werden, wenn die Karte aus dem Einschub herausgenommen wird, Bilder gedruckt wurden oder **Stopp** gedrückt wird.

DPOF-Ausdruck

DPOF (Digital Print Order Format) ist ein von großen Digitalkamera-Herstellern (Canon Inc., Eastman Kodak Company, Fuji Photo Film Co. Ltd., Matsushita Electric Industrial Co., Ltd. und Sony Corporation) entwickelter Standard, der es erleichtert, mit digitalen Kameras fotografierte Bilder zu drucken.

Wenn die digitale Kamera den DPOF-Druck unterstützt, können Sie im Display der digitalen Kamera die Bilder und die gewünschte Anzahl von Ausdrucken wählen.

Wenn anschließend die Speicherkarte (CompactFlash[®], SmartMedia[®], Memory Stick[®], Memory Stick Pro[™], SecureDigital[™], MultiMediaCard[™] oder xD-Picture Card[™]) mit den DPOF-Informationen in das DCP eingeschoben wird, können die ausgewählten Bilder einfach ausgedruckt werden.

1. Schieben Sie die Speicherkarte in den entsprechenden Einschub ein.

Im Display erscheint z.B.:

C.Flash aktiv



Diese Anzeige wird nach ca. einer Minute ausgeblendet. Auch

danach können Sie noch durch Drücken der Taste  (**Photo**) auf die Speicherkarten-Station zugreifen.

2. Drücken Sie  (**Photo**).

3. Wählen Sie mit  oder 

Bilder drucken.

Bilder drucken ▾

Drücken Sie **Eing.**

Wenn auf der Karte eine DPOF-Datei gespeichert ist, erscheint im Display:

DPOF-Druck:Ja ▾

4. Wählen Sie mit  oder  die Anzeige DPOF-Druck:Ja.

Drücken Sie **Eing.**

- 5.** Wählen Sie mit  oder  die Papiersorte und das Format, auf das die Bilder gedruckt werden sollen (Letter Glanz, 10x15 Glanz, 13x18cm Glanz, A4 Glanz, Letter Normal, A4 Normal, Letter Inkjet, A4 Inkjet oder 10x15 Inkjet).

Drücken Sie **Eing.**

Wenn Sie A4 oder Letter gewählt haben, wählen Sie nun mit  oder  das gewünschte Druckformat (10x8cm, 13x9cm, 15x10cm, 18x13cm, 20x15cm oder Max. Größe).

Drücken Sie **Eing.**

- 6.** Drücken Sie **Start Farbe**, um den Ausdruck zu starten.

Grundeinstellungen ändern

Sie können die Einstellungen, die Sie normalerweise verwenden, als Grundeinstellungen speichern. Die Grundeinstellungen für die Speicherkarten-Station (PhotoCapture Center™) bleiben wirksam, bis sie wieder geändert werden.

Druckgeschwindigkeit oder Druckqualität erhöhen

1. Drücken Sie **Menü**.
2. Wählen Sie mit  oder  das Menü 2. Speicherkarten.
Drücken Sie **Eing**.
3. Wählen Sie mit  oder  die Anzeige 1. Druckqualität.
Drücken Sie **Eing**.
4. Wählen Sie mit  oder  die Einstellung Normal oder Foto.
Drücken Sie **Eing**.
5. Drücken Sie **Stopp**.

Papiersorte und Papierformat einstellen

1. Drücken Sie **Menü**.
2. Wählen Sie mit  oder  das Menü 2. Speicherkarten.
Drücken Sie **Eing**.
3. Wählen Sie mit  oder  die Anzeige 2. Format/Papier.
Drücken Sie **Eing**.
4. Wählen Sie mit  oder  die Einstellung Letter Glanz, 10x15 Glanz, 13x18cm Glanz, A4 Glanz, Letter Normal, A4 Normal, Letter Inkjet, A4 Inkjet oder 10x15 Inkjet.
Drücken Sie **Eing**.
5. Wenn Sie A4 oder Letter gewählt haben, wählen Sie nun mit  oder  das gewünschte Druckformat (10x8cm, 13x9cm, 15x10cm, 18x13cm, 20x15cm oder Max. Größe).
Drücken Sie **Eing**.
6. Drücken Sie **Stopp**.

Helligkeit einstellen

1. Drücken Sie **Menü**.
2. Wählen Sie mit  oder  das Menü 2.Speicherkarten.
Drücken Sie **Eing**.
3. Wählen Sie mit  oder  die Anzeige 3.Helligkeit.
Drücken Sie **Eing**.
4. Wenn der Ausdruck heller werden soll, drücken Sie 
— oder —
wenn der Ausdruck dunkler werden soll, drücken Sie 
Drücken Sie **Eing**.
5. Drücken Sie **Stopp**.

Kontrast einstellen

Eine hohe Kontrasteinstellung ergibt schärfere und lebhaftere Bilder.

1. Drücken Sie **Menü**.
2. Wählen Sie mit  oder  das Menü 2.Speicherkarten.
Drücken Sie **Eing**.
3. Wählen Sie mit  oder  die Anzeige 4.Kontrast.
Drücken Sie **Eing**.
4. Um den Kontrast zu erhöhen, drücken Sie 
— oder —
um den Kontrast zu verringern, drücken Sie 
Drücken Sie **Eing**.
5. Drücken Sie **Stopp**.

Farboptimierung

Wenn die Farboptimierung eingeschaltet ist, werden die Bilder in lebhafteren Farben gedruckt. Die Druckgeschwindigkeit verringert sich dadurch.

1. Drücken Sie **Menü**.
2. Wählen Sie mit  oder  das Menü 2. **Speicherkarten**.
Drücken Sie **Eing**.
3. Wählen Sie mit  oder  die Anzeige 5. **Farboptimieren**.
Drücken Sie **Eing**.
4. Wählen Sie mit  oder  die Einstellung **Ein**.
Drücken Sie **Eing**.

— oder —

wählen Sie **Aus** und drücken Sie **Eing**. Fahren Sie dann mit Schritt 7 fort.



Wenn Sie in Schritt 4 die Einstellung **Ein** wählen, können Sie den Weißabgleich, die Schärfe oder die Farbintensität einstellen.

5. Wählen Sie mit  oder  die Anzeige 1. **Weißabgleich**, 2. **Schärfe** oder 3. **Farbintensität**.
Drücken Sie **Eing**.
6. Wählen Sie mit  oder  die gewünschte Einstellung.
Drücken Sie **Eing**.
7. Drücken Sie **Stopp**.

■ Weißabgleich

Diese Einstellung korrigiert die Verfärbung von weißen Bereichen innerhalb eines Bildes. Beleuchtung, Kameraeinstellungen und andere Bedingungen können eine Verfärbung der weißen Bereiche hervorrufen. Dadurch können die weißen Bereiche leicht gelblich, rosa, oder in einer anderen Farbe getönt erscheinen. Mit dem Weißabgleich können Sie diese Verfärbung korrigieren, um vollkommen weiße Bereiche zu erhalten.

■ Schärfe

Diese Einstellung hebt die Details eines Bildes hervor. Sie entspricht der Feinfokussierung mit einer Kamera. Wenn ein Bild nicht scharfgestellt ist, können Sie feine Details des Bildes nicht sehen.

■ Farbintensität

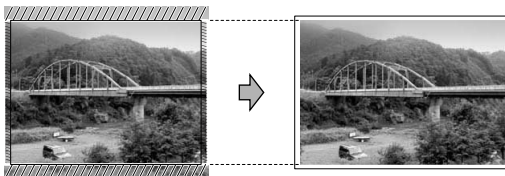
Sie können die Farbintensität erhöhen oder vermindern, um die Qualität eines zu blassen oder zu bunten Bildes zu verbessern.

Größe anpassen

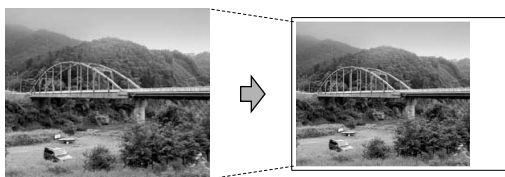
Wenn das Foto zu hoch oder zu breit ist, um auf das gewählte Format zu passen, kann es mit dieser Funktion automatisch zurechtgeschnitten und an das Papierformat angepasst werden. Werkseitig ist diese Funktion eingeschaltet. Wenn Sie möchten, dass das Bild vollständig ausgedruckt wird, wählen Sie die Einstellung **Aus**.

1. Drücken Sie **Menü**.
2. Wählen Sie mit  oder  das Menü 2. **Speicherkarten**. Drücken Sie **Eing**.
3. Wählen Sie mit  oder  die Anzeige 6. **Anpassen**. Drücken Sie **Eing**.
4. Wählen Sie mit  oder  die Einstellung **Aus** (oder **Ein**). Drücken Sie **Eing**.
5. Drücken Sie **Stopp**.

Anpassen: Ein



Anpassen: Aus



Randlos drucken

Diese Funktion erweitert den bedruckbaren Bereich, so dass bis an die Kanten des Papiers heran gedruckt werden kann.

1. Drücken Sie **Menü**.
2. Wählen Sie mit  oder  das Menü 2. *Speicherkarten*.
Drücken Sie **Eing**.
3. Wählen Sie mit  oder  die Anzeige 7. *Randlos*.
Drücken Sie **Eing**.
4. Wählen Sie mit  oder  die Einstellung *Aus* (oder *Ein*).
Drücken Sie **Eing**.
5. Drücken Sie **Stopp**.

3 Scan to Speicherkarte

Scan to Speicherkarte

Sie können schwarzweiße oder farbige Dokumente, z.B. Fotos, einscannen und direkt auf einer Speicherkarte speichern. Schwarzweiße Dokumente werden im PDF- (*.PDF) oder TIFF-Format (*.TIF) gespeichert. Bei farbigen Originalen können Sie zwischen dem PDF- oder JPEG-Dateityp (*.PDF bzw. *.JPG) wählen. Die Standardeinstellung für die Scanqualität ist **Farbe 150 dpi** und als Dateiformat ist **PDF** voreingestellt. Als Dateiname wird das aktuelle Datum verwendet. Zum Beispiel wird das dritte Bild, das am 15. Juli 2005 eingescannt wird, 15070503.PDF genannt.

Sie können die Einstellungen für Farbe bzw. Schwarzweiß und Qualität sowie den Dateityp ändern.

Qualität	Dateityp	Werkseitige Einstellung (Standard)
SW 200x100 dpi	TIFF / PDF	TIFF
SW 200 dpi	TIFF / PDF	TIFF
Farbe 150 dpi	JPEG / PDF	PDF
Farbe 300 dpi	JPEG / PDF	PDF
Farbe 600 dpi	JPEG / PDF	PDF



Sie können den Standard-Dateityp ändern (siehe *Dateityp für farbige Vorlagen ändern auf Seite 56* und *Dateityp für farbige Vorlagen ändern auf Seite 56*).

1. Schieben Sie die SmartMedia[®]-, CompactFlash[®] (Typ I)-, Memory Stick[®]-, Memory Stick Pro[™]-, SecureDigital[™]-, MultiMediaCard[™]- oder xD-Picture Card[™]-Speicherkarte in den entsprechenden Einschub am DCP.



Um Beschädigungen zu vermeiden, nehmen Sie die Speicherkarte nicht aus dem DCP heraus, während von der Karte gelesen oder auf die Karte geschrieben wird (Taste  (**Photo**) blinkt).

2. Legen Sie die Vorlage ein.

3. Drücken Sie ^{Scanner}  (**Scanner**).

4. Wählen Sie mit  oder  die Funktion `Scannen:Karte`.

Wenn Sie eine andere Druckqualität wählen möchten, drücken Sie **Eing.** und lesen dann bei Schritt 5 weiter,

— **oder** —

drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**, um den Scanvorgang ohne Einstellungsänderungen zu starten.

5. Wählen Sie mit  oder  die gewünschte Qualität aus.

Um den Dateityp zu ändern, drücken Sie **Eing.** und lesen dann bei Schritt 6 weiter,

— **oder** —

drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**, um den Scanvorgang zu starten.

6. Wählen Sie mit  oder  den gewünschten Dateityp.

Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**, um den Scanvorgang zu starten.



Die so gewählten Qualitäts- und Dateityp-Einstellungen gelten nur für das aktuell eingelegte Dokument. Sie werden anschließend wieder auf die Grundeinstellungen zurück gesetzt.

Grundeinstellungen ändern

Druckqualität ändern

1. Drücken Sie **Menü**.
2. Wählen Sie mit  oder  das Menü 2. Speicherkarten.
Drücken Sie **Eing.**
3. Wählen Sie mit  oder  die Anzeige 8. Scannen: Karte.
Drücken Sie **Eing.**
4. Wählen Sie mit  oder  die Anzeige 1. Qualität.
Drücken Sie **Eing.**
5. Wählen Sie mit  oder  die Einstellung SW 200x100 dpi, SW 200 dpi, Farbe 150 dpi, Farbe 300 dpi oder Farbe 600 dpi.
Drücken Sie **Eing.**
6. Drücken Sie **Stopp**.

Dateityp für schwarzweiße Vorlagen ändern

1. Drücken Sie **Menü**.
2. Wählen Sie mit  oder  das Menü 2. Speicherkarten.
Drücken Sie **Eing.**
3. Wählen Sie mit  oder  die Anzeige 8. Scannen: Karte.
Drücken Sie **Eing.**
4. Wählen Sie mit  oder  die Anzeige 2. Vorlage s/w.
Drücken Sie **Eing.**
5. Wählen Sie mit  oder  die Einstellung TIFF oder PDF.
Drücken Sie **Eing.**
6. Drücken Sie **Stopp**.

Dateityp für farbige Vorlagen ändern

1. Drücken Sie **Menü**.
2. Wählen Sie mit  oder  das Menü 2.Speicherkarten.
Drücken Sie **Eing**.
3. Wählen Sie mit  oder  die Anzeige 8.Scannen:Karte.
Drücken Sie **Eing**.
4. Wählen Sie mit  oder  die Anzeige 2.Vorlage farbig.
Drücken Sie **Eing**.
5. Wählen Sie mit  oder  die Einstellung PDF oder JPEG.
Drücken Sie **Eing**.
6. Drücken Sie **Stopp**.

Anhang

A Software-und Netzwerk-Funktionen

B Wichtige Informationen

C Wartung und Problemlösung

D Menü und Funktionen

E Technische Daten

Übersicht

Im Benutzerhandbuch auf der CD-ROM ist das Software-Handbuch enthalten, in dem alle Funktionen ausführlich erklärt sind, die nach Anschluss des DCP an einen Computer verwendet werden können:

■ Farbdrucker-Funktionen

Windows®: siehe *Kapitel 1 - Drucken* im Software-Handbuch auf der CD-ROM

Macintosh®: siehe *Kapitel 8 - Drucken und Faxe senden* im Software-Handbuch auf der CD-ROM

■ Scanner-Funktionen

Windows®: siehe *Kapitel 2 - Scannen* im Software-Handbuch auf der CD-ROM

Macintosh®: siehe *Kapitel 9 - Scannen* im Software-Handbuch auf der CD-ROM

■ ControlCenter2

Windows®: siehe *Kapitel 3 - ControlCenter2 verwenden* im Software-Handbuch auf der CD-ROM

Macintosh®: siehe *Kapitel 10 - ControlCenter2* im Software-Handbuch auf der CD-ROM

■ Scannen im Netz (nur DCP-315CN)

Windows®: siehe *Kapitel 4 - Scannen im Netz (für Modelle mit standardmäßiger Netzwerk-Unterstützung)* im Software-Handbuch auf der CD-ROM

Macintosh®: siehe *Kapitel 11 - Scannen im Netz (für standardmäßige netzwerkfähige Modelle)* im Software-Handbuch auf der CD-ROM

■ Speicherkarten-Station

Windows®: siehe *Kapitel 7 - Speicherkarten-Station (PhotoCapture Center™) verwenden* im Software-Handbuch auf der CD-ROM

Macintosh®: siehe *Kapitel 12 - Remote Setup und Speicherkarten-Station* im Software-Handbuch auf der CD-ROM

■ Drucken im Netz (nur DCP-315CN)

Windows®: siehe *Kapitel X* im Netzwerkhandbuch auf der CD-ROM

Macintosh®: siehe *Kapitel X* im Netzwerkhandbuch auf der CD-ROM



Lesen Sie dazu auch *Mitgelieferte Dokumentationen*, Seite v.

B Wichtige Informationen

Wichtig - Für Ihre Sicherheit

Schließen Sie das DCP nur an einer geerdeten Steckdose an.

Die Tatsache, dass das DCP richtig arbeitet, bedeutet nicht, dass der Netzanschluss richtig geerdet und vollkommen sicher ist. Falls Sie nicht ganz sicher sind, ob der Netzanschluss korrekt geerdet ist, wenden Sie sich bitte an einen qualifizierten Elektriker.

DCP vom Stromnetz trennen

Schließen Sie das DCP nur an einer jederzeit leicht zugänglichen, geerdeten Netzsteckdose an, damit Sie im Notfall den Netzstecker ziehen können, um das DCP ganz vom Stromnetz zu trennen.

LAN-Anschluss (nur DCP-315CN)

Vorsicht

Schließen Sie das DCP nur in einem Netzwerk an, in dem keine Überspannungen entstehen können.

Internationale ENERGY STAR® Konformität

Das Internationale ENERGY STAR®-Programm hat die Aufgabe, die Herstellung und Verbreitung energiesparender Bürogeräte zu fördern.

Als Partner des Internationalen ENERGY STAR® Programms bestätigt Brother Industries, Ltd., dass dieses Produkt den internationalen ENERGY STAR®-Richtlinien für Energiesparen entspricht.



Kennzeichnung gemäß EU-Richtlinien 2002/96/EC und EN50419



Dieses Produkt trägt das Recycling-Symbol gemäß der EU-Richtlinie 2002/96/EC. Das bedeutet, dass das Gerät am Ende der Nutzungszeit bei einer kommunalen Sammelstelle zum Recyceln abgegeben werden muss (kostenlos). Eine Entsorgung über den Haus-/Restmüll ist nicht gestattet. Dies ist ein aktiver Beitrag zum Umweltschutz.

Sicherheitshinweise

- 1.** Lesen Sie die folgenden Hinweise aufmerksam durch.
- 2.** Bewahren Sie diese Sicherheitshinweise zum Nachschlagen sorgfältig auf.
- 3.** Befolgen Sie alle am Gerät angebrachten Warn- und Sicherheitshinweise.
- 4.** Ziehen Sie vor Reinigungsarbeiten den Netzstecker des DCP aus der Steckdose. Reinigen Sie das DCP nicht mit flüssigen Reinigungsmitteln oder Sprühreinigern. Verwenden Sie zur Reinigung ein leicht angefeuchtetes Tuch.
- 5.** Verwenden Sie das DCP nicht in der Nähe von Wasserquellen, wie Handwaschbecken.
- 6.** Stellen Sie das DCP nicht auf instabilen Standflächen auf. Es könnte herunterfallen und beschädigt werden.
- 7.** Die Schlitze und Öffnungen im Gehäuse dienen zur Belüftung. Um einen zuverlässigen Betrieb des DCP zu ermöglichen und um die Überhitzung des DCP zu vermeiden, dürfen die Belüftungsschlitze und Öffnungen nicht zugestellt oder durch Vorhänge, Decken, weiche Unterlagen usw. abgedeckt werden. Stellen Sie das DCP nie auf Heizkörpern oder in der Nähe von Wärmequellen auf. Das DCP darf nicht in Einbauschränken oder abgeschlossenen Regalen aufgestellt werden, wenn nicht für ausreichende Belüftung gesorgt ist. Die Luft muss frei um das DCP zirkulieren können.
- 8.** Das DCP darf nur an ein Stromnetz angeschlossen werden, das den auf dem Aufkleber angegebenen technischen Daten entspricht. Wenden Sie sich an Ihren Brother Vertriebspartner oder einen Elektriker, falls Sie sich nicht sicher sind, ob ihr Netzanschluss geeignet ist.
Verwenden Sie nur das mit dem DCP gelieferte Netzkabel.
- 9.** Schließen Sie das DCP an einer jederzeit leicht zugänglichen, geerdeten Netzsteckdose an, um es im Notfall schnell vom Netz trennen zu können. Verwenden Sie nur ein geerdetes Netzkabel mit geerdetem Netzstecker. Deaktivieren Sie auf keinen Fall den Schutzleiter des Steckers, da er eine wichtige Sicherheitsfunktion darstellt.

- 10.** Stellen Sie keine Gegenstände auf das Netzkabel. Verlegen Sie das Netzkabel so, dass niemand darauf treten oder darüber stolpern kann.
- 11.** Stellen oder legen Sie keine Gegenstände vor das DCP, die die Ausgabe der bedruckten Seiten behindern.
- 12.** Berühren Sie die Dokumente nicht während des Ausdrucks. Warten Sie, bis das DCP die Seiten ausgegeben hat, bevor Sie die Seiten entnehmen.
- 13.** Unter den folgenden Umständen sollten Sie den Netzstecker ziehen und sich an Ihren Brother-Vertriebspartner wenden:
 - Wenn das Netzkabel durchgescheuert bzw. beschädigt oder der Netzstecker defekt ist.
 - Wenn Flüssigkeit in das Gerät gelangt ist.
 - Wenn das DCP Regen, Wasser oder extremer Feuchtigkeit ausgesetzt wurde.
 - Wenn das DCP nicht mehr richtig arbeitet, obwohl es entsprechend den Anweisungen in den mitgelieferten Dokumentationen bedient wurde. Nehmen Sie nur die in den mitgelieferten Dokumentationen beschriebenen Einstellungen vor. Durch die Änderung anderer Einstellungen können Geräteteile beschädigt und teure Reparaturen notwendig werden.
 - Wenn das DCP heruntergefallen oder das Gehäuse beschädigt ist.
 - Falls das DCP nicht wie gewohnt arbeitet und eine Reparatur notwendig ist.
- 14.** Um das DCP vor Überspannungsspitzen zu sichern, empfehlen wir die Verwendung eines Überspannungsschutzes.

Warenzeichen

Das Brother Logo ist ein eingetragenes Warenzeichen von Brother Industries, Ltd.

Brother ist ein eingetragenes Warenzeichen von Brother Industries, Ltd.

© 2005 Brother Industries, Ltd. Alle Rechte vorbehalten.

Windows und Microsoft sind eingetragene Warenzeichen von Microsoft in den USA und anderen Ländern.

Macintosh und TrueType sind eingetragene Warenzeichen von Apple Computer, Inc.

PaperPort und OmniPage OCR sind eingetragene Warenzeichen von ScanSoft, Inc.

Presto! PageManager ist ein eingetragenes Warenzeichen von NewSoft Technology Corporation.

Microdrive ist ein Warenzeichen der International Business Machine Corporation.

Smart Media ist ein eingetragenes Warenzeichen der Toshiba Corporation.

Compact Flash ist ein eingetragenes Warenzeichen der SanDisk Corporation.

Memory Stick ist ein eingetragenes Warenzeichen der Sony Corporation.

SecureDigital ist ein Warenzeichen der Matsushita Electric Industrial Co. Ltd., San Disk Corporation und der Toshiba Corporation.

SanDisk ist Lizenzinhaber der SD- und miniSD-Warenzeichen.

MultiMediaCard ist ein Warenzeichen von Infineon Technologies und für die MultiMediaCard-Association lizenziert.

xD-Picture Card ist ein Warenzeichen der Fujifilm Co. Ltd., Olympus Optical Co. Ltd und der Toshiba Corporation.

Memory Stick Pro, Memory Stick Pro Duo, Memory Stick Duo und MagicGate sind Warenzeichen der Sony Corporation.

Alle Firmen, deren Programmnamen in diesem Handbuch erwähnt sind, haben spezielle Lizenzvereinbarungen für die zu Ihrem Eigentum gehörenden Programme.

Alle anderen im Benutzer-, Software und Netzwerkhandbuch (nur DCP-315CN) erwähnten Produktnamen und Produktbezeichnungen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der betreffenden Firmen.

C Wartung und Problemlösung

Was tun bei Störungen?

Fehlermeldungen

Sollten einmal Fehler oder Probleme durch Fehlbedienung auftreten, erkennt das Gerät meist selbst die Fehlerursache und zeigt einen entsprechenden Hinweis im Display an. Im Folgenden werden die Fehlermeldungen erklärt und Hinweise zur Abhilfe gegeben.

Sie können die meisten Probleme selbst beheben. Falls Sie weitere Hilfe benötigen, finden Sie auf der Brother-Homepage Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQ) sowie Tipps, um Störungen zu beheben. Besuchen Sie dazu www.brother.de, www.brother.ch oder <http://solutions.brother.com>

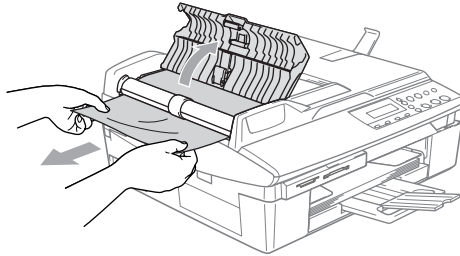
Fehlermeldungen		
Fehlermeldung	Mögliche Ursache	Mögliche Abhilfe
Abdeckung offen	Der Gehäusedeckel ist nicht richtig geschlossen.	Schließen Sie den Gehäusedeckel.
Dokument prüfen (nur DCP-120C)	Die Vorlage wurde nicht richtig in den Vorlageneinzug eingelegt bzw. nicht richtig eingezogen oder das Dokument ist zu lang.	Lesen Sie <i>Automatischer Vorlageneinzug (ADF) (nur DCP-120C) auf Seite 7</i> .
	Das Dokument hat sich im Gerät gestaut.	Beheben Sie den Dokumentenstau wie unter <i>Dokumentenstau (nur DCP-120C) auf Seite 67</i> beschrieben.
Fehler:Drucken Fehler:Init. Fehler:Scannen Fehler:Reinigen Fehler:Wechseln	Ein mechanisches Problem am DCP. — Oder — Ein Fremdkörper (Büroklammer, Papierreste usw.) befindet sich im DCP.	Öffnen Sie den Gehäusedeckel des DCP und entfernen Sie den Fremdkörper. Falls die Anzeige weiter erscheint, ziehen Sie den Netzstecker, warten einige Minuten und schließen Sie dann den Netzstecker wieder an.
Kartenfehler	Die Speicherkarte ist defekt bzw. nicht formatiert oder an der Speicherkarten-Station ist ein Problem aufgetreten.	Nehmen Sie die Karte heraus und setzen Sie sie erneut ein (siehe <i>Speicherkarte einlegen auf Seite 39</i>). Falls der Fehler wieder angezeigt wird, prüfen Sie das Laufwerk, indem Sie eine Karte einsetzen, von der Sie wissen, dass sie vom DCP gelesen werden kann.
Keine Datei	Auf der Speicherkarte ist keine .JPG-Datei gespeichert.	Setzen Sie die richtige Speicherkarte ein (siehe <i>Speicherkarte einlegen auf Seite 39</i>).

Fehlermeldungen		
Fehler- meldung	Mögliche Ursache	Mögliche Abhilfe
Keine Patrone	Eine Patrone wurde nicht richtig eingesetzt.	Nehmen Sie die Patrone heraus und setzen Sie die Patrone richtig ein (siehe <i>Tintenpatronen wechseln auf Seite 82</i>).
XXXX leer (Cyan leer, Schwarz leer, Gelb leer, Magenta leer)	Eine oder mehrere Tintenpatronen sind leer. Es werden alle Druckvorgänge unterbrochen.	Ersetzen Sie die Patrone(n) (siehe <i>Tintenpatronen wechseln auf Seite 82</i>).
Papier prüfen	Es ist kein Papier eingelegt.	Legen Sie Papier ein und drücken Sie dann Start S/W oder Start Farbe .
	Das Papier hat sich im Innern des DCP gestaut.	Beheben Sie den Papierstau wie in <i>Papierstau auf Seite 68</i> beschrieben.
Papierstau	Das Papier hat sich im DCP gestaut.	Ziehen Sie das Papier nicht sofort heraus, sondern lesen Sie zuerst <i>Papierstau auf Seite 68</i> .
Restdaten	Es befinden sich noch zu druckende Daten im Speicher des DCP.	Starten Sie den Ausdruck erneut.
	Es befinden sich noch zu druckende Daten im Speicher des DCP, weil während der Datenübertragung das USB-Kabel abgezogen wurde.	Drücken Sie Stopp . Das DCP bricht dadurch den Druckauftrag ab und gibt die zuletzt gedruckte Seite aus.
Speicher voll	Der Speicher des DCP ist voll.	Beim Kopieren: Drücken Sie Stopp und warten Sie, bis die momentan ausgeführte Funktion abgeschlossen ist. Versuchen Sie es dann noch einmal.
Wenig Schwarz, Cyan, Gelb oder Magenta	Eine oder mehrere Tintenpatronen sind fast leer.	Bestellen/kaufen Sie nun die entsprechende neue Patrone.
Zu kalt	Der Druckkopf ist zu kalt.	Stellen Sie Ihr Gerät in einen warmen Raum oder heizen Sie den Raum.
Zu warm	Der Druckkopf ist überhitzt.	Warten Sie, bis sich der Druckkopf abgekühlt hat.

Dokumentenstau (nur DCP-120C)

Dokumentenstau oben im Einzug

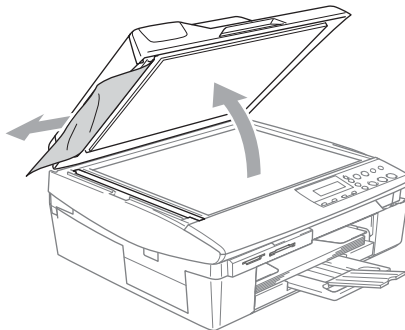
1. Nehmen Sie das gesamte, nicht gestaute Papier aus dem Vorlageneinzug.
2. Öffnen Sie die Abdeckung des Vorlageneinzugs.
3. Ziehen Sie das gestaute Dokument aus dem Einzug heraus.



4. Schließen Sie wieder die Abdeckung des Vorlageneinzugs.
5. Drücken Sie **Stopp**.

Dokumentenstau im Innern des Einzugs

1. Nehmen Sie das gesamte, nicht gestaute Dokument aus dem Vorlageneinzug.
2. Öffnen Sie die Vorlagenglas-Abdeckung.
3. Ziehen Sie das gestaute Papier nach links heraus.

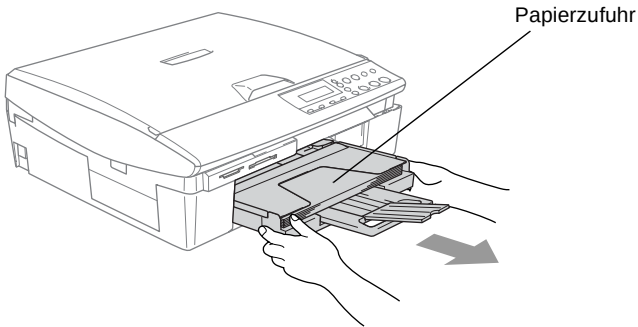


4. Schließen Sie wieder die Vorlagenglas-Abdeckung.
5. Drücken Sie **Stopp**.

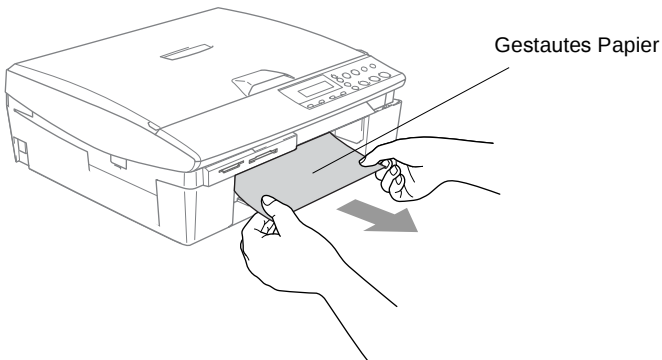
Papierstau

Papierstau in der Papierzufuhr

1. Ziehen Sie die Papierzufuhr vollständig aus dem DCP heraus.

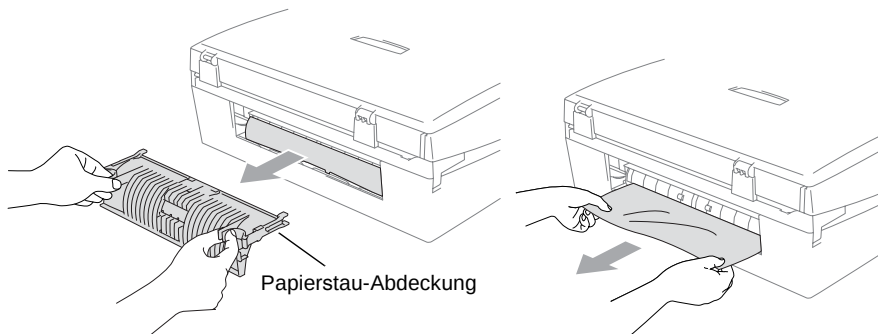


2. Ziehen Sie das Papier nach vorn heraus.



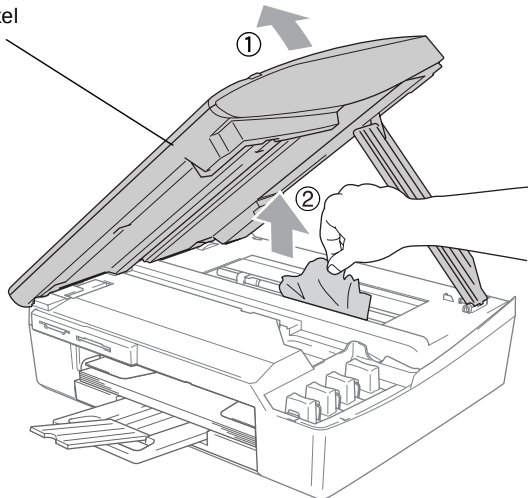
Papierstau im Innern des DCP

1. Nehmen Sie die Papierstau-Abdeckung an der Rückseite des DCP ab und ziehen Sie das gestaute Papier heraus.



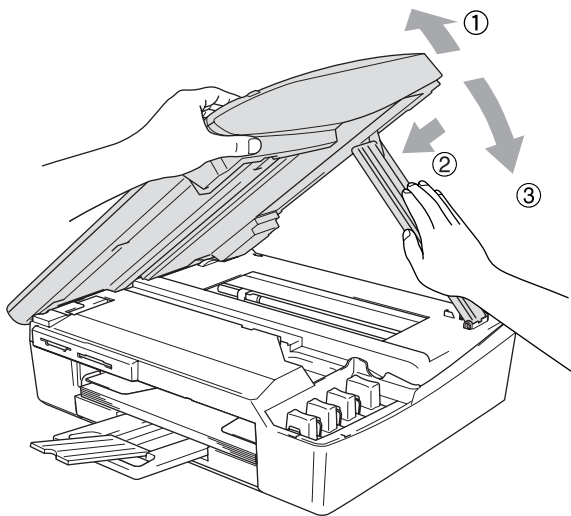
2. Setzen Sie die Papierstau-Abdeckung wieder ein.
3. Falls der Papierstau nun noch nicht behoben ist, heben Sie die rechte Seite des Gehäusedeckels wie unten gezeigt an, bis er einrastet.
4. Ziehen Sie nun das gestaute Papier heraus.

Gehäusedeckel



-  Falls sich das Papier unter dem Druckkopf gestaut hat, ziehen Sie den Netzstecker des DCP. Sie können dann den Druckkopf verschieben, um das gestaute Papier zu entfernen.

- 5.** Schließen Sie den Gehäusedeckel. Heben Sie ihn dazu zunächst an, um die Stütze zu lösen, und drücken Sie die Stütze vorsichtig nach unten.



Probleme und Abhilfe

Sollten die Ausdrucke des DCP nicht zufriedenstellend ausfallen, fertigen Sie zuerst eine Kopie an. Ist diese gut, liegt das Problem wahrscheinlich nicht beim DCP. Versuchen Sie, mit Hilfe der folgenden Tabelle den Fehler zu beseitigen.

Auf der Brother-Homepage finden Sie die neusten Informationen und Tipps zu Ihrem DCP. Besuchen Sie unsere Websites www.brother.de, www.brother.ch oder <http://solutions.brother.com>

Problem	Mögliche Abhilfe
Kopieren	
Schlechte Kopierqualität bei Verwendung des Vorlageneinzugs (nur DCP-120C)	Verwenden Sie das Vorlagenglas (siehe <i>Vorlagenglas auf Seite 9</i>).
In den Kopien sind vertikale Streifen zu sehen	Reinigen Sie den Scanner (siehe <i>Scanner reinigen auf Seite 86</i>).
Drucken	
Es wird nicht gedruckt	Vergewissern Sie sich, dass das Datenkabel am DCP und am Computer richtig angeschlossen ist.
	Eine oder mehrere Tintenpatronen sind leer (siehe <i>Tintenpatronen wechseln auf Seite 82</i>).
	Prüfen Sie, ob im LC-Display eine Fehlermeldung angezeigt wird (siehe <i>Fehlermeldungen auf Seite 65</i>).
„2 auf 1“- oder „4 auf 1“-Druck kann nicht ausgeführt werden	Stellen Sie im Anwendungsprogramm und im Druckertreiber das gleiche Papierformat ein.
Das Gerät druckt zu langsam	Durch Ändern der Druckertreiber-Einstellungen kann die Druckgeschwindigkeit erhöht werden. Beim Drucken mit höchster Auflösung erhöht sich die zur Datenverarbeitung, zur Datenübertragung und die zum Drucken benötigte Zeit. Probieren Sie andere Qualitätseinstellungen in der Registerkarte „Grundeinstellungen“ des Druckertreibers aus. Klicken Sie auch in der Registerkarte „Grundeinstellungen“ auf „Einstellungen“ und deaktivieren Sie die „Farboptimierung“.
	Der randlose Ausdruck erfolgt langsamer als der normale Ausdruck. Wenn Sie schneller ausdrucken möchten, schalten Sie diese Funktion aus.
Die Farboptimierung funktioniert nicht richtig	Wenn die Bilddaten Ihrer Anwendung nicht mit hoher Farbeinstellung (wie z.B. 256 Farben) erstellt wurden, funktioniert die Farboptimierung nicht. Verwenden Sie mindestens 24-Bit-Farben, wenn Sie die Farboptimierung nutzen möchten.
Mit Paint Brush kann nicht gedruckt werden	Stellen Sie die Bildschirmanzeige auf 256 Farben ein.
Mit Adobe Illustrator kann nicht gedruckt werden	Verringern Sie die Auflösung.

Problem	Mögliche Abhilfe
Druckqualität	
Schlechte Druckqualität	Fertigen Sie einen Testdruck zur Kontrolle und Verbesserung der Druckqualität an (siehe <i>Testdruck auf Seite 78</i>).
	Vergewissern Sie sich, dass im Funktionsmenü des DCP die richtige Papiersorte gewählt ist (siehe <i>Papiersorte auf Seite 32</i> bzw. 26 beim Kopieren oder für die Speicherkartenstation <i>Papiersorte und Papierformat einstellen auf Seite 48</i>). Beim Drucken vom Computer aus vergewissern Sie sich, dass im Druckertreiber die richtige Papiersorte gewählt ist (siehe im Software-Handbuch auf CD-ROM <i>Medium auf Seite 7</i> für Windows® bzw. 106 für Mac OS®).
	Vergewissern Sie sich, dass die Tintenpatronen noch frisch sind. In der Originalverpackung bleiben die Patronen bis zu zwei Jahre frisch. Danach können sich Klumpen bilden. Beachten Sie das auf der Verpackung der Tintenpatronen aufgedruckte Verfallsdatum.
	Verwenden Sie eine empfohlene Papiersorte (siehe <i>Empfohlene Papiersorten auf Seite 10</i>).
	Die Umgebungstemperatur des DCP sollte zwischen 20 °C bis 33 °C liegen.
Weiße, horizontale Linien in Texten oder Grafiken	Reinigen Sie den Druckkopf (siehe <i>Druckkopf reinigen auf Seite 77</i>).
	Verwenden Sie eine empfohlene Papiersorte (siehe <i>Empfohlene Papiersorten auf Seite 10</i>).
	Wenn auf Normalpapier horizontale Streifen entstehen, hilft eventuell die Funktion „Optimierter Normaldruck“, das Problem auf einigen Papiersorten zu beheben. Klicken Sie im Druckertreiber auf die Registerkarte „Grundeinstellungen“, dann auf „Einstellungen“ und aktivieren Sie „Optimierter Normaldruck“. Falls weiterhin horizontale Streifen entstehen, wählen Sie im Druckertreiber in der Registerkarte „Grundeinstellungen“ als Medium „Langsam trocknendes Papier“.
Das DCP gibt leere Seiten aus	Reinigen Sie den Druckkopf (siehe <i>Druckkopf reinigen auf Seite 77</i>).
Zeichen und Linien sind verzerrt	Überprüfen Sie die vertikale Ausrichtung des Druckkopfs (siehe <i>Vertikale Ausrichtung prüfen auf Seite 80</i>).
Texte bzw. Grafiken werden verzerrt oder schief gedruckt	Vergewissern Sie sich, dass das Papier richtig in die Zufuhr eingelegt ist und dass die Papierführungen richtig eingestellt sind (siehe <i>Papier, Umschläge und Postkarten einlegen auf Seite 15</i>).
Versmierte Tinte in der Mitte am oberen Rand der Seiten	Vergewissern Sie sich, dass Sie kein zu dickes oder gewelltes Papier verwenden (siehe <i>Verwendbare Papiersorten und Druckmedien auf Seite 10</i>).
Verschmutzte Ausdrücke / Tinte verläuft	Verwenden Sie die empfohlenen Papiersorten (siehe <i>Verwendbare Papiersorten und Druckmedien auf Seite 10</i>). Lassen Sie die Tinte vollständig trocknen, bevor Sie die Ausdrücke berühren.
Flecken auf der Rückseite oder am unteren Rand der Seiten	Reinigen Sie die Druckwalze (siehe <i>Druckwalze reinigen auf Seite 87</i>). Vergewissern Sie sich, dass die Papierstütze ausgeklappt ist (siehe <i>Papier, Umschläge und Postkarten einlegen auf Seite 15</i>).
Die Ausdrücke sind zerknittert	Klicken Sie in der Registerkarte „Grundeinstellungen“ des Druckertreibers auf „Einstellungen“ und deaktivieren Sie dann den „Bidirektionaldruck“.
Die bedruckten Seiten werden nicht richtig gestapelt	Vergewissern Sie sich, dass die Papierstütze ausgeklappt ist (siehe <i>Papier, Umschläge und Postkarten einlegen auf Seite 15</i>).

Problem	Mögliche Abhilfe
Druckqualität (Fortsetzung)	
Es werden mehrere Blätter auf einmal aus der Papierzufuhr eingezogen	Vergewissern Sie sich, dass das Papier richtig eingelegt ist (siehe <i>Papier, Umschläge und Postkarten einlegen auf Seite 15</i>).
	Stellen Sie sicher, dass nicht unterschiedliche Sorten Papier in die Zufuhr eingelegt sind. Wenn Sie eine andere Papiersorte verwenden möchten, nehmen Sie das zuvor verwendete Papier aus der Papierzufuhr, bevor Sie die neue Papiersorte einlegen.
Scanner-Probleme	
Schlechte Ergebnisse bei Verwendung des Vorlageneinzugs (nur DCP-120C)	Verwenden Sie das Vorlagenglas (siehe <i>Vorlagenglas auf Seite 9</i>).
Beim Scannen wird ein TWAIN/WIA-Fehler angezeigt	Vergewissern Sie sich, dass der Brother TWAIN/WIA-Treiber gewählt ist. In PaperPort® klicken Sie dazu im Menü „Datei“ auf „Scannen“ und wählen Sie dann den Brother TWAIN/WIA-Treiber aus.
Software-Probleme	
Die Software kann nicht installiert oder es kann nicht gedruckt werden	Starten Sie das Programm MFL-Pro Suite reparieren auf der CD-ROM. Es repariert die Software und installiert sie neu.
Eine Fehlermeldung, dass das Gerät beschäftigt ist, erscheint auf dem Bildschirm	Sehen Sie nach, ob im Display eine Fehlermeldung erscheint und versuchen Sie, den Fehler mit Hilfe der Tabelle <i>Fehlermeldungen auf Seite 65</i> zu beheben.
Speicherkarten-Station	
Die Speicherkarten-Station arbeitet nicht richtig	■ Haben Sie das Windows® 2000 Update installiert? Wenn nicht, gehen Sie wie folgt vor: 1. Ziehen Sie das USB-Kabel ab. 2. Installieren Sie das Windows® 2000 Update. Lesen Sie dazu auch die Installationsanleitung. Nach der Installation wird der Computer automatisch neu gestartet. 3. Warten Sie nach dem Neustart ca. 1 Minute und schließen Sie dann das USB-Kabel an. ■ Nehmen Sie die Speicherkarte aus dem DCP heraus und setzen Sie sie wieder ein. ■ Wenn Sie am PC unter Windows® den Befehl „Auswerfen“ verwendet haben, müssen Sie zuerst die Speicherkarte herausnehmen, bevor Sie fortfahren. ■ Wenn bei Verwendung des Befehls „Auswerfen“ eine Fehlermeldung erscheint, bedeutet dies, dass auf die Speicherkarte zugegriffen wird. Warten Sie einen Moment und versuchen Sie es dann noch einmal. ■ Wenn all dies nicht hilft, schalten Sie den PC aus und ziehen Sie den Netzstecker des DCP aus der Steckdose. Warten Sie kurz und schalten Sie dann den PC wieder ein und schließen Sie den Netzstecker des DCP wieder an.
Über das Desktop-Symbol kann nicht auf die Speicherkarte zugegriffen werden	Vergewissern Sie sich, dass die Speicherkarte richtig in den entsprechenden Einschub eingesetzt ist.

Problem	Mögliche Abhilfe
Netzwerkprobleme (nur DCP-315CN)	
Es kann nicht über das Netzwerk gedruckt werden	1. Vergewissern Sie sich, dass das DCP eingeschaltet und zum Drucken bereit ist. 2. Drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsliste mit den aktuellen Einstellungen aus (siehe <i>Listen ausdrucken auf Seite 92</i>) und überprüfen Sie die Einstellungen. 3. Schließen Sie das Netzwerk Kabel erneut am Hub an, um sicher zu stellen, dass der Anschluss richtig hergestellt ist. Versuchen Sie, das DCP an einem anderen Anschluss des Hubs mit einem anderen Kabel anzuschließen. Wenn der Anschluss korrekt ist, erscheint für zwei Sekunden LAN aktiv im Display.
Es kann nicht über das Netzwerk gescannt werden	Wenn Sie unter Windows® arbeiten: Firewall-Einstellungen am PC haben eventuell das Zustandekommen der erforderlichen Netzwerkverbindung verhindert. Wenn Sie unter Windows® XP arbeiten, lesen Sie die unten stehenden Anweisungen zum Konfigurieren der Firewall. Wenn Sie eine eigene Firewall verwenden, lesen Sie die Anleitung Ihrer Firewall-Software oder fragen Sie beim Hersteller der Software nach. Benutzer von Windows® XP SP2: 1. Wählen Sie im Start-Menü, (Einstellungen.) Systemsteuerung und Windows-Firewall. Vergewissern Sie sich, dass in der Registerkarte Allgemein die Firewall aktiviert ist. 2. Klicken Sie in der Registerkarte Ausnahmen auf Port... 3. Geben Sie einen Namen (z. B. Scannen mit DCP) und einen Port (54295 für Scannen im Netzwerk) ein. Wählen Sie dann UDP und klicken Sie auf OK. 4. Vergewissern Sie sich, dass die neue Einstellung hinzugefügt wurde und dass sie aktiviert ist. Klicken Sie auf OK. Benutzer von Windows® XP SP1: Aktuelle Hinweise finden Sie im Brother Solutions Center: www.brother.de, www.brother.ch oder http://solutions.brother.com
Der Computer findet das DCP im Netzwerk nicht	Mit einem Windows®-PC: Firewall-Einstellungen am PC haben eventuell das Zustandekommen der erforderlichen Netzwerkverbindung verhindert. Genaueres dazu finden Sie in den Hinweisen oben. Mit einem Macintosh®: Wählen Sie das DCP erneut mit dem Brother DeviceSelector aus. Diese Anwendung finden Sie unter Macintosh HD/Library/Printers/ Brother/Utilities oder über die Schaltfläche Modell im Hauptbildschirm des ControlCenter2.
Andere Probleme	
Die Displayanzeigen erscheinen in der falschen Sprache	Stellen Sie die Displaysprache ein (siehe <i>Displaysprache wählen auf Seite 75</i>).

Displaysprache wählen

Sie können wählen, in welcher Sprache die Display-Anzeigen erscheinen.

1. Drücken Sie **Menü**.
2. Wählen Sie mit  oder  das Menü 0.Inbetriebnahme.
Drücken Sie **Eing.**
3. Wählen Sie mit  oder  die Anzeige 0.Displaysprache.
Drücken Sie **Eing.**
4. Wählen Sie mit  oder  die gewünschte Sprache.
Drücken Sie **Eing.**
5. Drücken Sie **Stopp**.

LCD-Kontrast einstellen

Sie können den Kontrast des LC-Displays erhöhen, um die Anzeigen klarer und kontrastreicher zu sehen. Je nachdem, wie das DCP aufgestellt ist und in welchem Winkel auf das Display geschaut wird, kann durch die Veränderung des Kontrastes die Lesbarkeit des Displays verbessert werden.

1. Drücken Sie **Menü**.
2. Wählen Sie mit  oder  das Menü 0.Inbetriebnahme.
Drücken Sie **Eing.**
3. Wählen Sie mit  oder  die Anzeige 2.LCD-Kontrast.
Drücken Sie **Eing.**
4. Wählen Sie mit  oder  die Einstellung Dunkel (oder Hell).
Drücken Sie **Eing.**
5. Drücken Sie **Stopp**.

Signalton einstellen

Werkseitig ist der Signalton auf `Leise` gestellt. Er ist zu hören, wenn Sie eine Taste drücken oder ein Fehler auftritt. Sie können die Lautstärke verändern oder den Signalton ausschalten.

- 1.** Drücken Sie **Menü**.
- 2.** Wählen Sie mit  oder  das Menü `0.Inbetriebnahme`.
Drücken Sie **Eing.**
- 3.** Wählen Sie mit  oder  die Anzeige `3.Lautstärke`.
Drücken Sie **Eing.**
- 4.** Wählen Sie mit  oder  die Einstellung `Leise, Normal, Laut` oder `Aus`.
Drücken Sie **Eing.**
- 5.** Drücken Sie **Stopp**.

Druckqualität steigern

Druckkopf reinigen

Um die bestmögliche Druckqualität zu erhalten, reinigt das DCP den Druckkopf automatisch in regelmäßigen Abständen. Bei Bedarf können Sie die Druckkopfreinigung auch manuell starten.

Wenn zum Beispiel in Texten und Grafiken eine horizontale Linie erscheint, sollten Sie den Druckkopf reinigen. Sie können entweder nur Schwarz oder drei Farben auf einmal (Cyan/Gelb/Magenta) oder alle vier Farben auf einmal reinigen.

Bei der Druckkopfreinigung wird Tinte verbraucht. Durch zu häufiges Reinigen wird unnötig Tinte verschwendet.



Vorsicht

Reinigen Sie den Druckkopf NICHT mit einem Tuch oder mit den Fingern. Das Berühren des Druckkopfes führt zu dauerhaften Schäden am Druckkopf und zum Verlust des Garantieanspruches.

1. Drücken Sie  (**Tinte**).
2. Wählen Sie mit  oder  die Anzeige **Reinigen**.
Drücken Sie **Eing**.
3. Wählen Sie mit  oder  die Anzeige **Schwarz, Farbe oder Alles**.
Drücken Sie **Eing**.

Der Druckkopf wird nun automatisch gereinigt. Nach Abschluss der Reinigung wechselt das DCP automatisch wieder zur Bereitschaftsanzeige.

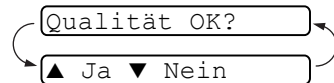


Falls die Druckqualität sich nach mindestens fünfmaligem Reinigen nicht verbessert hat, wenden Sie sich bitte an Ihren Brother Vertriebspartner.

Testdruck

Falls die Druckqualität nicht zufriedenstellend sein sollte, lassen Sie zuerst eine Testseite ausdrucken, um zu sehen, welche Einstellungen geändert werden sollten.

1. Drücken Sie  (**Tinte**).
2. Wählen Sie mit  oder  die Anzeige **Testdruck**.
Drücken Sie **Eing**.
3. Wählen Sie mit  oder  die Anzeige **Druckqualität**.
Drücken Sie **Eing**.
4. Drücken Sie **Start Farbe**.
Das DCP druckt eine Testseite zur Überprüfung der Druckqualität aus.
5. Überprüfen Sie dann anhand der Anweisungen auf der Testseite, ob die Druckqualität gut ist.
Das Display zeigt:



Qualität OK?

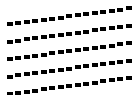
▲ Ja ▼ Nein

6. Prüfen Sie die Druckqualität der vier aus kurzen Linien bestehenden Farbböcke auf der Testseite.
7. Wenn alle kurzen, gestrichelten Linien klar und deutlich zu sehen sind, ist die Druckqualität gut. Drücken Sie in diesem Fall  (Ja) und dann **Stopp**, um die Druckqualitätsprüfung zu beenden.

— **Oder** —

Falls - wie unten gezeigt - einige Striche fehlen, drücken Sie  (Nein).

OK



Schlecht



Sie werden gefragt, ob die Druckqualität des schwarzen und der drei farbigen Blöcke gut ist.

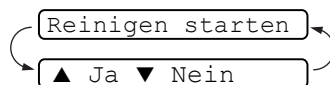


Schwarz OK?

▲ Ja ▼ Nein

8. Drücken Sie  (Nein), wenn die Druckqualität des schwarzen Blockes bzw. die Druckqualität der Farbblöcke nicht gut ist.

Nachdem Sie die Frage beantwortet haben, zeigt das Display:



Drücken Sie  (Ja), um die Druckkopfreinigung zu starten.

9. Nachdem der Reinigungsvorgang abgeschlossen ist, drücken Sie **Start Farbe**. Das DCP druckt nochmals die Testseite. Gehen Sie wieder wie ab Schritt 5 beschrieben vor.

Falls anschließend im Testdruck eine Farbe wieder nicht richtig gedruckt wird, sollten Sie den Reinigungsvorgang und den Testdruck mindestens 5-mal wiederholen. Wenn danach das Problem nicht behoben ist, sollten Sie die entsprechende Tintenpatrone austauschen. (Vielleicht war die Tintenpatrone länger als 6 Monate oder über ihr Verfallsdatum hinaus im Gerät oder die Patrone wurde vor dem Einsetzen nicht richtig gelagert.)

Fertigen Sie nach dem Austauschen der Tintenpatrone erneut einen Testdruck an. Besteht das Problem weiter, wiederholen Sie den Reinigungsvorgang für die neue Farbe und den Testdruck mindestens 5-mal. Fehlt anschließend noch immer Tinte im Ausdruck, wenden Sie sich bitte an Ihren Brother Vertriebspartner.

Vorsicht

Berühren Sie nicht den Druckkopf. Dies kann zu Schäden am Gerät und zum Verlust der Gewährleistung führen.



Wenn eine Druckkopf-Düse verstopft ist, sind horizontale Streifen im Ausdruck zu sehen



Nach der Reinigung sind keine horizontalen Streifen mehr zu sehen

Vertikale Ausrichtung prüfen

Die vertikale Ausrichtung des Druckkopfs werden Sie nur sehr selten prüfen müssen. Wenn jedoch z. B. nach einem Transport des DCP gedruckter Text verschwommen aussieht oder gedruckte Bilder blass erscheinen, sollten Sie die vertikale Ausrichtung prüfen.

1. Drücken Sie  (**Tinte**).

2. Wählen Sie mit  oder  die Anzeige **Testdruck**.

Drücken Sie **Eing**.

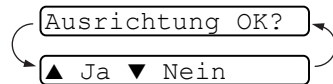
3. Wählen Sie mit  oder  die Anzeige **Ausrichtung**.

Drücken Sie **Eing**.

4. Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**.

Das DCP druckt eine Testseite zur Überprüfung der vertikalen Ausrichtung aus.

Das Display zeigt:

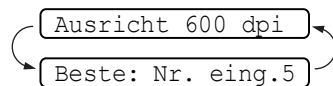


5. Überprüfen Sie anhand der Testmuster für 600 dpi und 1200 dpi, ob das Muster Nr. 5 am besten dem Beispiel „0“ entspricht. Wenn Nr. 5 am besten dem Beispiel „0“ entspricht, drücken Sie  (Ja) und dann **Stopp**, um den Test zu beenden.

— **Oder** —

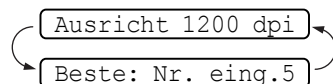
Falls ein anderes Testmuster dem Beispiel „0“ für 600 dpi oder 1200 dpi besser entspricht, drücken Sie  (Nein), um das entsprechende Testmuster zu wählen.

6. Wählen Sie für 600 dpi mit  oder  die Nummer des Testmusters, das dem Beispiel „0“ am besten entspricht (1-8).



Drücken Sie **Eing**.

7. Wählen Sie für 1200 dpi mit  oder  die Nummer des Testmusters, das dem Beispiel „0“ am besten entspricht (1-8).



Drücken Sie **Eing**.

8. Drücken Sie **Stopp**.

Tintenvorrat überprüfen

Sie können überprüfen, wieviel Tinte sich noch in den Tintenpatronen befindet.

1. Drücken Sie  (**Tinte**).

2. Wählen Sie mit  oder  die Anzeige **Tintenvorrat**.

Tintenvorrat 

Drücken Sie **Eing.**

3. Wählen Sie mit  oder  die Tintenpatrone aus, deren Tintenvorrat Sie überprüfen möchten.

Im Display wird der Tintenvorrat angezeigt.

S: -□□□■□□□+ 

4. Drücken Sie **Stopp**.



Sie können den Tintenvorrat von Ihrem Computer aus überprüfen (siehe *Status Monitor auf Seite 4 im Software-Handbuch auf der CD-ROM (Windows®)* bzw. siehe *Status Monitor auf Seite 104 im Software-Handbuch auf der CD-ROM (Macintosh®)*).

Tintenpatronen wechseln

Das DCP ist mit einem Tintenpunktzähler ausgestattet, der automatisch den Tintenvorrat für jede Tintenpatrone ermittelt. Wenn der Tintenvorrat zu Ende geht, erscheint eine entsprechende Meldung im Display.

Das Display zeigt an, welche Tintenfarbe leer oder fast leer ist. Folgen Sie den Hinweisen im Display, damit Sie die Farben in der richtigen Reihenfolge ersetzen.



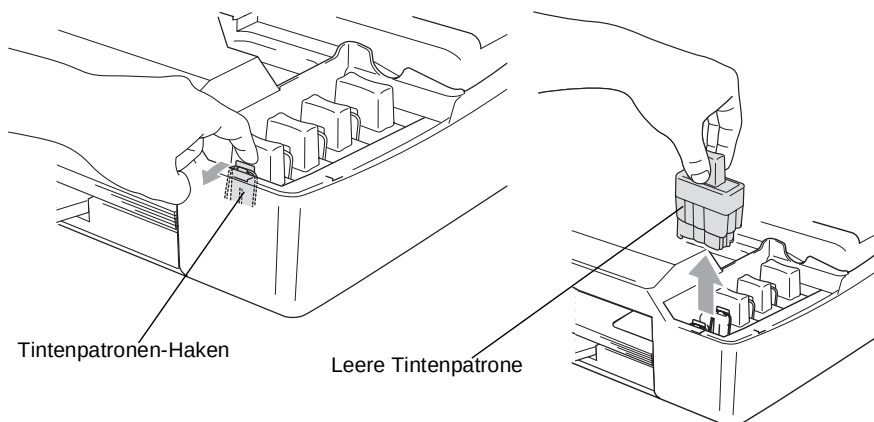
Wenn das DCP anzeigt, dass eine Tintenpatrone leer ist, befindet sich noch ein kleiner Tintenrest in der Patrone. Es ist notwendig, dass ein wenig Tinte in der Patrone bleibt, damit der Druckkopf nicht austrocknet und beschädigt wird.

Verwenden Sie nur original Brother Tintenpatronen. Die Verwendung von Verbrauchsmaterial, das nicht den Spezifikationen von Brother entspricht und/oder von gleicher Qualität und Eignung wie das von Brother gelieferte oder freigegebene ist, kann zu Schäden am Gerät und zum Verlust von Gewährleistungsansprüchen führen.

1. Heben Sie die rechte Seite des Gehäusedeckels an, bis er einrastet.

Wenn eine oder mehrere Tintenpatronen leer sind, zum Beispiel die Patrone mit schwarzer Tinte, wird im Display **Schwarz leer und Tinte wechseln** angezeigt.

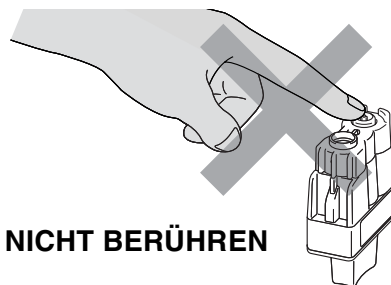
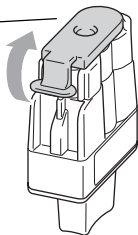
2. Ziehen Sie den Tintenpatronen-Haken zu sich und nehmen Sie die Patrone für die im Display angezeigte Farbe heraus.



3. Öffnen Sie den Beutel der entsprechenden neuen Tintenpatrone und nehmen Sie die Patrone heraus. Halten Sie die Patrone gerade.

4. Entfernen Sie vorsichtig den gelben Verschluss der Tintenpatrone.

Gelber
Verschluss

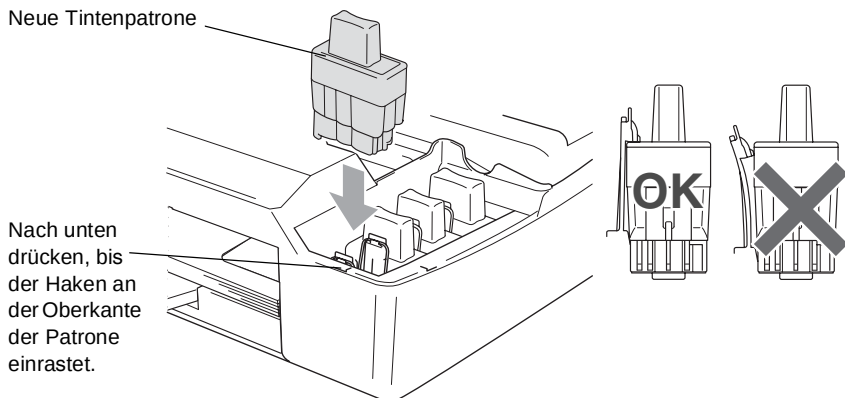


- ⊘ Berühren Sie nicht den in der Abbildung rechts gezeigten Bereich.



Auch wenn sich beim Öffnen des Beutels der gelbe Verschluss der Tintenpatrone gelöst hat, können Sie die Patrone problemlos verwenden.

- 5.** Achten Sie darauf, dass die Tintenpatronen jeweils an der richtigen Farbposition eingesetzt werden. Halten Sie die Patrone gerade und drücken Sie sie fest nach unten, bis der Haken an der Oberkante der Patrone einrastet.



- 6.** Nachdem Sie die Tintenpatronen installiert haben, heben Sie den Gehäusedeckel ein wenig an, um die Stütze zu lösen. Drücken Sie die Stütze vorsichtig nach unten und schließen Sie den Gehäusedeckel.

- 7.** Falls Sie eine Tintenpatrone ersetzt haben, während im Display angezeigt wurde, dass die Patrone fast leer ist (z.B. *Wenig Schwarz*), kann es sein, dass im LC-Display die Frage erscheint, ob die Patrone ausgetauscht wurde, z.B.: *Ausgetauscht? Schw? ▲ Ja ▼ Nein*

Wenn Sie eine neue Tintenpatrone eingesetzt haben, drücken Sie **▲** für *Ja*, um den Tintenpunktzähler für diese Farbe zurückzusetzen. Wenn die eingesetzte Tintenpatrone nicht unbe-nutzt war, drücken Sie **▼** für *Nein*.



■ Wenn Sie eine Tintenpatrone erst ersetzen, während im LC-Display angezeigt wird, dass sie leer ist (z.B. *Schwarz leer*), setzt das DCP den Tintenpunktzähler für diese Patrone automatisch zurück.

■ Wenn nach der Installation von Patronen im LC-Display *Einsetzen* angezeigt wird, überprüfen Sie, ob alle Patronen richtig eingesetzt sind.

WARNUNG

Falls Tinte in Ihre Augen gelangt, waschen Sie sie sofort mit Wasser aus und suchen Sie wenn nötig einen Arzt auf.

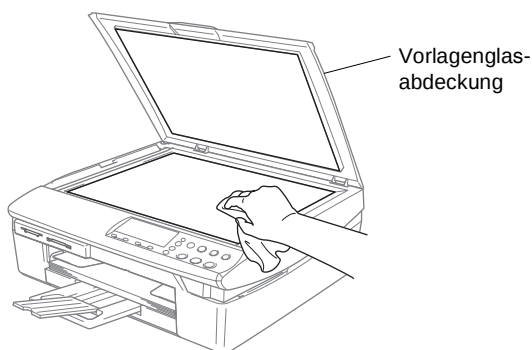
Vorsicht

- Entfernen Sie die Tintenpatronen NICHT, wenn Sie nicht ersetzt werden müssen. Dadurch kann Tinte auslaufen und der Tinten-vorrat vom DCP nicht mehr richtig ermittelt werden.
- Berühren Sie nicht die Tintenpatronenschächte im Gerät. Dabei kann Tinte auf die Haut gelangen.
- Falls Tinte auf Kleidung oder Haut gelangt, sollten Sie sie sofort mit Seife oder Waschmittel entfernen.
- Falls eine Tintenfarbe an der falschen Position eingesetzt wurde, muss die Patrone wieder entfernt und an der richtigen Position eingesetzt werden. Sie müssen den Druckkopf mehrmals reinigen, bevor Sie den nächsten Ausdruck starten, weil sich die Farben vermischt haben.
- Setzen Sie eine neue Patrone direkt nach dem Öffnen in das DCP ein, und verbrauchen Sie sie innerhalb von 6 Monaten. Eine ungeöffnete Patrone sollte bis zum aufgedruckten Verfallsdatum verbraucht werden.
- Nehmen Sie die Tintenpatrone nicht auseinander und nehmen Sie keine Veränderungen an ihr vor. Dadurch könnte Tinte auslaufen.
- Füllen Sie die Patronen NICHT wieder auf. Das Wiederauffüllen kann zur Beschädigung des Druckkopfes und zum Verlust des Gewährleistungsanspruches führen. Verwenden Sie nur original Brother Tintenpatronen. Die Verwendung von Verbrauchsmaterial, das nicht den Spezifikationen von Brother entspricht und/oder von gleicher Qualität und Eignung wie das von Brother gelieferte oder freigegebene ist, kann zu Schäden am Gerät und zum Verlust von Gewährleistungsansprüchen führen.

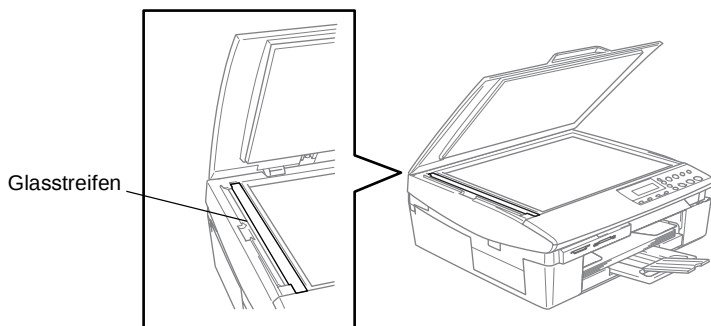
Regelmäßige Reinigung

Scanner reinigen

Ziehen Sie den Netzstecker des DCP. Öffnen Sie die Vorlagenglas-Abdeckung. Reinigen Sie das Vorlagenglas mit einem fusselfreien, leicht mit Isopropylalkohol angefeuchteten weichen Tuch.



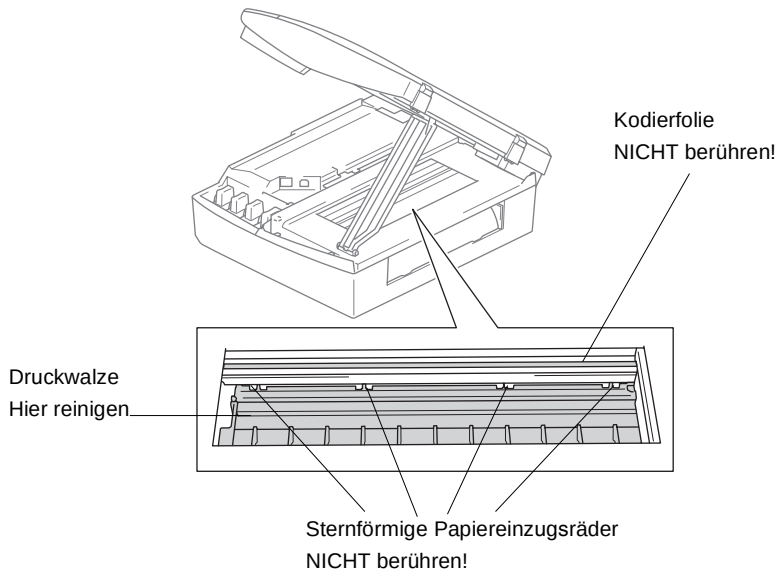
Reinigen Sie den Glasstreifen mit einem fusselfreien, leicht mit Isopropylalkohol angefeuchteten weichen Tuch.



Druckwalze reinigen

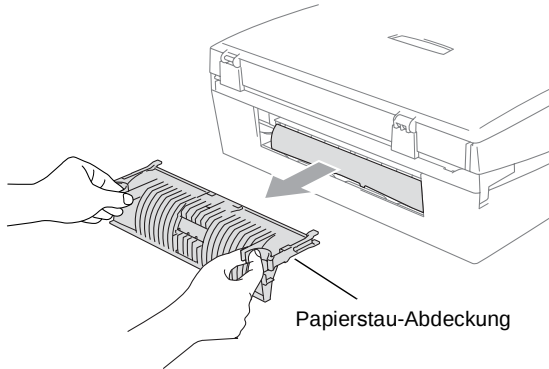
- Ziehen Sie stets den Netzstecker des DCP aus der Steckdose, bevor Sie die Druckwalze reinigen.
- Berühren Sie nicht die sternförmigen Papiereinzugsräder, das Flachbandkabel oder die Kodierfolie.

Falls sich Tinte auf der Druckwalze oder im Bereich der Druckwalze befindet, entfernen Sie diese mit einem trockenen, weichen, fusselfreien Tuch.

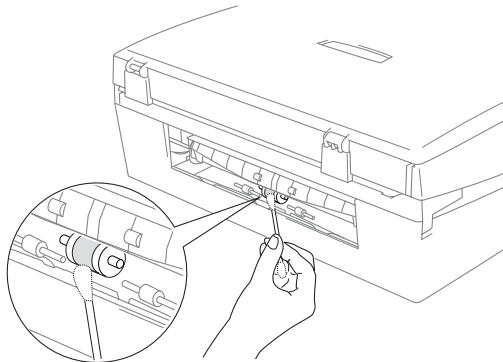


Papiereinzugsrolle reinigen

1. Ziehen Sie den Netzstecker des DCP und nehmen Sie die Papierstau-Abdeckung ab.



2. Reinigen Sie die Papiereinzugsrolle mit einem leicht mit Isopropylalkohol angefeuchteten Wattestäbchen.



3. Setzen Sie nun die Papierstauabdeckung wieder ein.

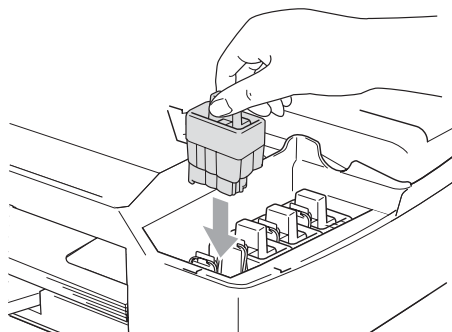
Verpacken des DCP für einen Transport

Zum Transport des DCP sollten Sie es wieder mit dem Originalmaterial, in dem es geliefert wurde, verpacken. Wenn das Gerät nicht richtig verpackt wird, erlischt der Gewährleistungsanspruch.

! Vorsicht

Es ist wichtig, dass das DCP den Druckkopf nach dem Drucken wieder in die richtige Position bringen kann. Warten Sie daher stets, bis alle Druckaufträge abgeschlossen und keine mechanischen Geräusche mehr zu hören sind, bevor Sie den Netzstecker ziehen. Wenn der Netzstecker zu früh gezogen wird und das DCP den Druckkopf nicht in seine richtige Position bringen kann, können dadurch Probleme beim Drucken und Schäden am Druckkopf entstehen.

1. Heben Sie die rechte Seite des Gehäusedeckels an, bis er einrastet.
2. Nehmen Sie die Tintenpatronen aus dem Gerät heraus (siehe *Tintenpatronen wechseln* auf Seite 82). Setzen Sie stattdessen die Transportschutz-Teile in die Patronenschächte ein.

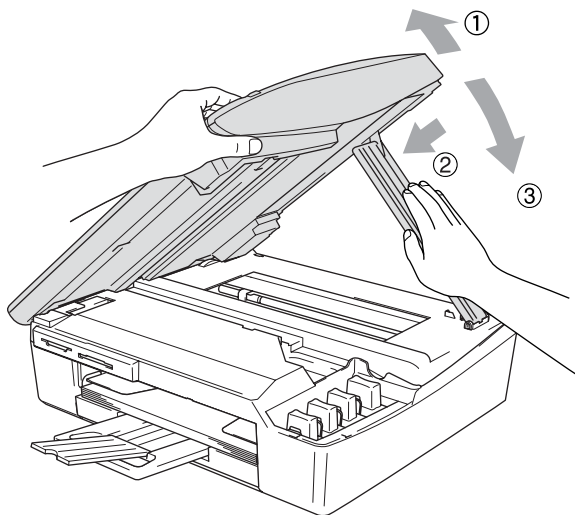


Achten Sie beim Einsetzen der Transportschutz-Teile darauf, dass der Haken an der Oberkante des Transportschutzes einrastet.

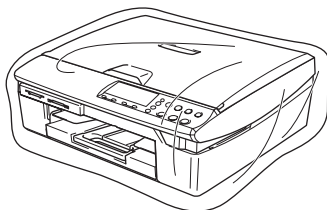
! Vorsicht

Wenn Sie die Transportschutz-Teile nicht mehr haben, sollten Sie die Tintenpatronen vor dem Transport NICHT entfernen. Es müssen entweder die Transportschutz-Teile oder die Tintenpatronen installiert sein. Der Transport/Versand des DCP ohne eingesetzte Tintenpatronen oder Transportschutz kann zu Schäden am DCP und zum Verlust von Gewährleistungsansprüchen führen.

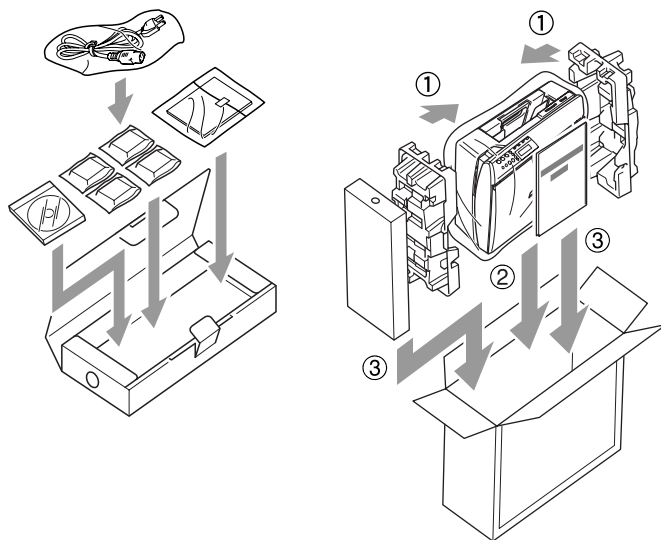
- 3.** Heben Sie den Gehäusedeckel ein wenig an, um die Verriegelung zu lösen. Drücken Sie die Stütze vorsichtig nach unten und schließen Sie den Gehäusedeckel.



- 4.** Lösen Sie den Netzkabelanschluss.
5. Falls angeschlossen, ziehen Sie nun das Datenkabel ab.
6. Packen Sie das DCP zuerst in den Plastikbeutel und dann mit den Originalverpackungsmaterialien in den Originalkarton.



- 7.** Verpacken Sie das Zubehör und legen Sie es in den Karton.
Packen Sie **KEINE** gebrauchten Tintenpatronen in den Karton.



- 8.** Schließen Sie den Karton.

Menü und Funktionen

Benutzerfreundliche Bedienung

Die Funktionen des Gerätes werden entweder durch Tastendruck oder in einem übersichtlichen und leicht zu bedienenden Display-Menü eingestellt.

Menüfunktionen

Alle Menüfunktionen werden nach dem gleichen Prinzip eingestellt, so dass Sie schnell mit der Bedienung des Gerätes vertraut sind. Das Display zeigt Ihnen jeweils Schritt für Schritt an, was zu tun ist. Drücken Sie einfach **Menü**, um das Funktionsmenü aufzurufen, und folgen Sie den Hinweisen im Display

Sie finden eine Übersicht über die Menüs und Funktionen sowie eine kurze Beschreibung der Einstellungsmöglichkeiten in den Funktionstabellen dieses Handbuches (siehe *Funktionstabellen auf Seite 94*).

Listen ausdrucken

Die folgenden Listen können ausgedruckt werden:

- | | |
|--------------------------------------|---|
| 1. Hilfe | Hilfe-Liste mit Hinweisen zum Einstellen der wichtigsten Funktionen |
| 2. Geräteeinstell | Liste mit aktuell im Menü gewählten Einstellungen |
| 3. Netzwerk-Konf.
(nur DCP-315CN) | Liste mit aktuell gewählten Netzwerkeinstellungen |

Drucken Sie die gewünschte Liste wie folgt aus:

1. Drücken Sie **Menü**.
2. Wählen Sie mit  oder  die Anzeige **Ausdrucken**.
Drücken Sie **Eing**.
3. Wählen Sie mit  oder  die gewünschte Liste aus.
Drücken Sie **Eing**.
4. Drücken Sie **Start S/W**.

Navigationstasten

Menü

+

-

Eing.

Stopp

Menü	Funktionsmenü aufrufen
▼ ▲	Durch aktuelle Menüebene und Optionen blättern
Eing.	Einstellung bestätigen Nächste Menüebene aufrufen
Stopp	Menü verlassen

Drücken Sie **Menü**, um das Funktionsmenü aufzurufen. Es werden dann nacheinander die verschiedenen Menüs angezeigt.

1.Kopie

2.Speicherkarten

⋮

0.Inbetriebnahme

Sie können schneller durch jedes Menü blättern, indem Sie auf die Pfeiltasten drücken, die in die gewünschte Richtung zeigt:

▲ oder ▼.

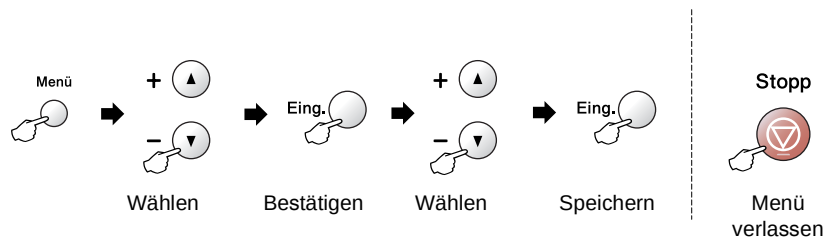
Durch Drücken von **Eing.** kann die jeweils im Display angezeigte Funktion aufgerufen werden.

Es wird dann im Display die nächste Funktionsebene angezeigt.

Drücken Sie ▲ oder ▼, um die gewünschte Einstellung auszuwählen. Drücken Sie **Eing.**, um die gewählte Einstellung zu speichern.

Nachdem eine Einstellung geändert wurde, erscheint im Display **Ausgeführt!**

Funktionstabellen



Hauptmenü	Untermenü	Funktionen	Mögliche Einstellungen	Beschreibung	Seite
1.Kopie	1.Papier-sorte	—	Normal Inkjet Glanz Folie	Zum Einstellen der Papiersorte entsprechend dem in die Papierzufuhr eingelegten Papier.	32
	2.Papier-format	—	Letter Legal A4 A5 10x15cm	Zum Einstellen des Papierformats entsprechend dem in die Papierzufuhr eingelegten Papier.	32
	3.Qualität	—	Hoch Normal Entwurf	Zum Auswählen der Kopierqualität.	33
	4.Helligkeit	—	- □ □ □ □ ■ + - □ □ □ ■ □ + - □ □ ■ □ □ + - □ ■ □ □ □ + - ■ □ □ □ □ +	Zum Einstellen der Helligkeit.	33
	5.Kontrast	—	- □ □ □ □ ■ + - □ □ □ ■ □ + - □ □ ■ □ □ + - □ ■ □ □ □ + - ■ □ □ □ □ +	Zum Einstellen des Kopienkontrastes.	34



Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt.

Hauptmenü	Untermenü	Funktionen	Mögliche Einstellungen	Beschreibung	Seite
1.Kopie (Fortsetzung)	6.Farb- abgleich	1.Rot	R:-■■■■■ + R:-■■■■■ + R:-■■■■■ + R:-■■■■■ + R:-■■■■■ +	Zum Einstellen des Rotanteils in den Kopien.	34
		2.Grün	G:-■■■■■ + G:-■■■■■ + G:-■■■■■ + G:-■■■■■ + G:-■■■■■ +	Zum Einstellen des Grünanteils in den Kopien.	
		3.Blau	B:-■■■■■ + B:-■■■■■ + B:-■■■■■ + B:-■■■■■ + B:-■■■■■ +	Zum Einstellen des Blauanteils in den Kopien.	
2.Speicher- karten	1.Druck- qualität	—	Normal Foto	Zum Einstellen der Druckqualität.	48
	2.Format/ Papier	—	Letter Glanz 10x15 Glanz 13x18cm Glanz A4 Glanz Letter Normal A4 Normal Letter Inkjet A4 Inkjet 10x15 Inkjet	Zum Einstellen des Papierformats und der Papiersorte.	48
	3.Helligkeit	—	-■■■■■ + -■■■■■ + -■■■■■ + -■■■■■ + -■■■■■ +	Zum Einstellen der Helligkeit.	49
	4.Kontrast	—	-■■■■■ + -■■■■■ + -■■■■■ + -■■■■■ + -■■■■■ +	Zum Einstellen des Kontrastes.	49



Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt.

Hauptmenü	Untermenü	Funktionen	Mögliche Einstellungen	Beschreibung	Seite
2.Speicher- karten (Fortsetzung)	5.Farbopti- mieren	Optimie- rung:Ein Optimie- rung:Aus	1.Weißab- gleich - o o o o ■ + - o o o ■ o + - o o ■ o o + - o ■ o o o + - ■ o o o o +	Beseitigt Verfärbun- gen von weißen Bild- bereichen.	50
			2.Schärfe - o o o o ■ + - o o o ■ o + - o o ■ o o + - o ■ o o o + - ■ o o o o +	Stellt die Schärfe des Bildes ein.	
			3.Farbintensität - o o o o ■ + - o o o ■ o + - o o ■ o o + - o ■ o o o + - ■ o o o o +	Zum Einstellen der Farbintensität im Bild.	
	6.Anpassen	—	Ein Aus	Schneidet ein zu lan- ges oder zu breites Bild zurecht, um es an das gewählte Pa- pierformat anzupas- sen.	51
	7.Randlos	—	Ein Aus	Erweitert den Druck- bereich, um bis an den Rand drucken zu können.	52
	8.Scannen: Karte	1.Qualität	SW 200x100 dpi SW 200 dpi Farbe 150 dpi Farbe 300 dpi Farbe 600 dpi	Zum Einstellen der Auflösung für eine schwarzweiße oder farbige Vorlage.	55
		2.Vorlage s/w	TIFF PDF	Zur Auswahl des Da- teityps zum Scannen von schwarzweißen Vorlagen.	55
		3.Vorlage farbig	PDF JPEG	Zur Auswahl des Da- teityps zum Scannen von farbigen Vorla- gen.	56



Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt.

Hauptmenü	Untermenü	Funktionen	Mögliche Einstellungen	Beschreibung	Seite
3.LAN (nur DCP-315CN)	1.TCP/IP	1.Boot-Methode	Auto Fest RARP BOOTP DHCP	Zur Auswahl der BOOT-Methode.	Siehe Netzwerk-handbuch auf der CD-ROM
		2.IP-Adresse	[000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255]	Zur Eingabe der IP-Adresse.	
		3.Sub-net-Mask	[000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255]	Zur Eingabe der Sub-net-Mask-Adresse.	
		4.Gateway	[000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255]	Zur Eingabe der Gateway-Adresse.	
		5.Knotenname	BRN_XXXXXX	Zur Eingabe des Knotennamens.	
		6.WINS-Konfig.	Auto Fest	Zur Auswahl des WINS-Konfigurationsmodus.	
		7.WINS-Server	(Primär) (Sekundär)	Zur Angabe der IP-Adresse für den primären und sekundären Server.	
		8.DNS-Server	(Primär) (Sekundär)	Zur Angabe der IP-Adresse des primären und sekundären Servers.	
		9.APIPA	Ein Aus	Weist automatisch eine zufällige IP-Adresse aus einem bestimmten Adressbereich (169.254.x.x) zu.	
	2.Verschiedenes	1.Ethernet	Auto 100B-FD 100B-HD 10B-FD 10B-HD	Zur Auswahl des Ethernet-Link-Modus.	
	0.Werks-Reset			Setzt alle Netzwerkeinstellungen auf die werkseitigen Voreinstellungen zurück.	



Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt.

Hauptmenü	Untermenü	Funktionen	Mögliche Einstellungen	Beschreibung	Seite
3.Ausdrucke (nur DCP-115C und DCP-120C) 4.Ausdrucke (nur DCP-315CN)	1.Hilfe	—	—	Zum Ausdrucken von Listen.	92
	2.Geräteeinstell	—	—		
	3Netzwerk-Konf. (nur DCP-315CN)	—	—		
0.Inbetriebnahme	1.Datum/Uhrzeit	—	—	Zur Eingabe von Datum/Uhrzeit für Displayanzeige	Siehe Installationsanleitung
	2.LCD-Kontrast	—	DCP-115C und DCP-120C: Hell Dunkel	Zum Einstellen des Kontrastes des LC-Displays.	75
			DCP-315CN: Hell Dunkel		
	3.Lautstärke	—	Laut Normal Leise Aus	Zum Einstellen der Lautstärke des Signals.	76
	0.Display-sprache	—	Engl. Franz. Deutsch Niederl Italien	Zur Auswahl der Sprache für die Displayanzeigen.	75

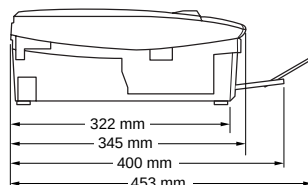
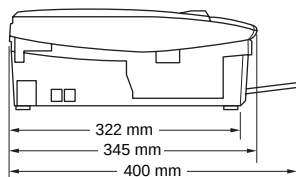
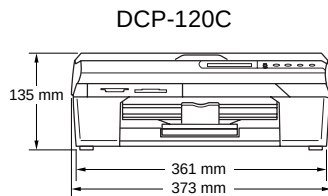
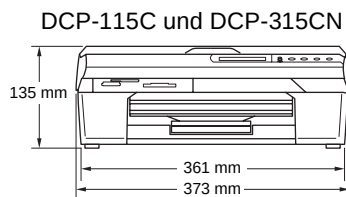


Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt.

Allgemein

Vorlagengröße	Vorlagenglas: Breite: Max. 216 mm Höhe: Max. 297 mm Automatischer Vorlageneinzug (nur DCP-120C): Breite: 147 mm bis 216 mm Höhe: 147 mm bis 356 mm
Vorlageneinzug (ADF) (nur DCP-120C)	Bis zu 10 Seiten
Papierzufuhr	Bis zu 100 Blatt (80 g/m ²)
Druckwerk	Tintenstrahl-Druckwerk
Druckmethode	Piezo-Technologie mit 74 × 5 Düsen
LC-Display	16 Zeichen × 1 Zeile (DCP-115C und DCP-120C) 16 Zeichen × 2 Zeilen (DCP-315CN), hintergrundbeleuchtet
Speicher	8 MB (DCP-115C und DCP-120C) 16 MB (DCP-315CN)
Netzanschluss	220 - 240V, 50/60 Hz
Leistungsaufnahme	DCP-115C Ausgeschaltet: durchschnittlich 2,5 W Bereitschaft: durchschnittlich 6,5 W Betrieb: durchschnittlich 16 W DCP-120C Ausgeschaltet: durchschnittlich 3 W Bereitschaft: durchschnittlich 8 W Betrieb: durchschnittlich 21 W DCP-315CN Ausgeschaltet: durchschnittlich 3,5 W Bereitschaft: durchschnittlich 8 W Betrieb: durchschnittlich 17 W

Abmessungen



Gewicht	5,5 kg (DCP-115C und DCP-315CN) 6,0 kg (DCP-120C)
Geräuschpegel	Betrieb: 42,5 bis 51 dB (A)* *abhängig von den Druckbedingungen
Temperatur	Betrieb: 10 - 35 °C Beste Druck- qualität: 20 - 33 °C
Luftfeuchtigkeit	Betrieb: 20 bis 80% (ohne Kondensation) Beste Druck- qualität: 20 bis 80% (ohne Kondensation)

Druckmedien

Papierzufuhr

■ Papiersorten:

Normalpapier, beschichtetes Papier (Inkjet), Glanzpapier*², Folien*^{1*2} und Umschläge

■ Papierformat:

A4, A5, A6, JIS_B5, Letter, Legal*³, Executive, Umschläge (COM 10, DL, C5, Monarch, JE4), Fotokarte, Karteikarte, Postkarte

Genauere Informationen finden Sie unter *Verwendbare Papiersorten und Druckmedien auf Seite 10*.

■ Fassungsvermögen der Papierzufuhr:

Ca. 100 Blatt (80 g/m², Normalpapier)

Papierablage des Ausgabefaches

Ca. 25 Blatt A4-Normalpapier
(Ausgabe mit der Druckseite nach oben)*²

*¹ Verwenden Sie nur speziell für Tintenstrahlgeräte empfohlene Folien.

*² Es wird empfohlen, die bedruckten Glanzpapiere und Folien direkt nach dem Ausdruck von der Papierablage des Ausgabefaches zu nehmen, um das Verschmieren der Schrift zu vermeiden.

*³ Papier im Legal-Format kann nicht auf der Papierablage gestapelt werden. Nehmen Sie deshalb jedes Blatt direkt nach dem Ausdruck von der Papierablage.

Kopierer

Farbe/Schwarzweiß

Ja

Kopiergeschwindigkeit

Schwarzweiß: Bis zu 17 Seiten/Minute (A4)

Farbe: Bis zu 11 Seiten/Minute (A4)

Beinhaltet nicht die Zeit, die zum Papiereinzug notwendig ist
Die Kopiergeschwindigkeit hängt von der Komplexität der zu kopierenden Vorlagen ab.

Mehrfachkopien

Bis zu 99 (Ablage normal)

DCP-120C: Bis zu 99 (Ablage normal oder sortiert)

Vergrößern/Verkleinern

Von 25% bis 400% (in 1%-Schritten)

Auflösung

Normalpapier, Inkjet-Papier, Glanzpapier:

Einlesen (Scannen) bis zu 600 x 600 dpi

Ausdruck schwarzweiß bis zu 1200 x 1200 dpi

Ausdruck farbig bis zu 1200 x 600 dpi

Folien:

Einlesen (Scannen) bis zu 600 x 600 dpi

Ausdruck bis zu 1200 x 1200 dpi

Speicherkarten-Station

Verwendbare Speicherkarten

CompactFlash®

(Nur Typ I)
(Microdrive™ kann nicht verwendet werden)
(Compact I/O-Karten wie z. B. Compact LAN- und Compact Modem-Karten können nicht verwendet werden.)

SmartMedia® (3,3 V)

(Können nicht mit ID verwendet werden.)

Memory Stick®

Memory Stick Pro™

(MagicGate™-Musikdaten können nicht gelesen werden)

SecureDigital™

MultiMediaCard™

xD-Picture Card™

(Typ M wird unterstützt)

Dateityp

DPOF, EXIF, DCF

Bildformat

Fotodruck: JPEG*

Scan to Speicherkarte:

JPEG, PDF (Farbe)

TIFF, PDF (Schwarzweiß)

*Das Progressive JPEG-Format wird nicht unterstützt.

Ordner

Die Dateien müssen sich in der 1. bis 3. Ordner-ebene der Speicherkarte befinden.

Max. Dateianzahl

999 Dateien pro Speicherkarte

Farboptimierung

Ja

Randlos drucken

A4, Letter, Fotokarte

Drucker

Druckertreiber

Treiber für Windows® 98/98SE/Me/2000 Professional und XP unterstützen den Brother Datenkompressionsmodus und den Bidirektionaldruck
Brother Ink-Treiber für Mac OS® 9.1-9.2/
Mac OS® X 10.2.4 oder neuer

Auflösung

Bis zu 1200 x 6000 dpi*
1200 x 1200 dpi
600 x 600 dpi
600 x 150 dpi

* Die Druckqualität ist von vielen Faktoren wie zum Beispiel der Bildauflösung und der Qualität des verwendeten Papiers abhängig.

Druckgeschwindigkeit

Bis zu 20 Seiten/Minute (Schwarzweiß)*
Bis zu 15 Seiten/Minute (Farbe)*

* nach Brother-Standard

* A4-Format im Entwurfsdruck

* Beinhaltet nicht die Zeit, die zum Papiereinzug notwendig ist.

Druckbreite

204 mm (216 mm*)

* Wenn die Funktion zum randlosen Drucken eingeschaltet ist.

Schriften auf CD-ROM

35 TrueType-Schriften

Randlos drucken

A4, A6, Letter, Fotokarte, Karteikarte, Postkarte, Umschläge

Scanner

Farbe/Schwarzweiß	Ja
TWAIN-Kompatibilität	Ja (Windows® 98/98SE/Me/2000 Professional) Mac OS® 9.1-9.2/Mac OS® X 10.2.4 oder neuer
WIA-Kompatibilität	Ja (Windows® XP)
Farbtiefe	36 Bit Farbe (intern) 24 Bit Farbe (extern)
Auflösung	Bis zu 19200 x 19200 dpi (interpoliert) Bis zu 2400 x 600 dpi (optisch)
Scangeschwindigkeit	Farbe: Bis zu 5,93 Sek. Schwarzweiß: Bis zu 3,76 Sek. (A4-Format mit 100 × 100 dpi)
Abtastbreite	210 mm
Graustufen	256

Schnittstelle

USB	Verwenden Sie ein USB-2.0 Full-Speed-Kabel, das nicht länger als 2 m ist.*
LAN-Kabel (nur DCP-315CN)	Ethernet UTP-Kabel Kategorie 5 oder höher

* Das DCP hat einen USB 2.0 Full-Speed-Anschluss. Dieser Anschluss ist kompatibel mit USB 2.0 Hi-Speed, überträgt jedoch höchstens 12 Mbits/s. Das DCP kann auch an einen Computer mit USB 1.1-Schnittstelle angeschlossen werden.

Systemvoraussetzungen

Mindestvoraussetzungen						
Computer-Plattform und Betriebssystem-Version		CPU	RAM (Minimum)	RAM (empfohlen)	Freier Speicherplatz auf der Festplatte	
					Für Treiber	Für Anwendungen
Windows®	98, 98SE	Pentium II oder gleichwertig	32 MB	64 MB	90 MB	130 MB
	Me		64 MB	128 MB		
	2000 Professional		128 MB	256 MB	150 MB	220 MB
	XP	Athlon® 64 Opteron Xeon® & Pentium® 4 mit Intel EM64T	256 MB	512 MB	150 MB	220 MB
	XP Professional x64 Edition Aktuelle Treiber zum Download: www.brother.de oder www.brother.ch oder http://solutions.brother.com					
Apple® Macintosh®	Mac OS® 9.1-9.2 (nur Drucken, Scannen* und Speicherkarten-Station)	Alle Basismodelle erfüllen die Mindestvoraussetzungen.		64 MB	80 MB	200 MB
	Mac OS® X 10.2.4 oder neuer			128 MB		
HINWEIS: Alle hier erwähnten eingetragenen Warenzeichen sind Eigentum der entsprechenden Firmen.						
Die jeweils aktuellsten Treiber finden Sie unter http://solutions.brother.com/						



* Die Funktionen der **Scanner**-Taste und das direkte Scannen im Netzwerk (nur DCP-315CN) werden von Mac OS® X 10.2.4 oder neuer unterstützt.

Verbrauchsmaterialien

Tintenpatronen

1 schwarze und 3 separate farbige Patronen, separat vom Druckkopf austauschbar

Lebensdauer der Tintenpatronen

Schwarze Patrone: Ca. 500 Seiten mit 5 % Deckung

Farbpatronen (Gelb, Cyan, Magenta): Ca. 400 Seiten je Farbpatrone mit 5 % Deckung

- * Die oben genannten Zahlen basieren auf kontinuierlichem Ausdruck mit einer Auflösung von 600 x 600 dpi im Normalmodus, nachdem neue Tintenpatronen eingesetzt wurden.
- * Die Anzahl der gedruckten Seiten je Patrone kann unterschiedlich sein, abhängig davon, wie oft das DCP benutzt wird und wie viele Seiten bei jeder Benutzung gedruckt werden.
- * Das DCP reinigt den Druckkopf automatisch in regelmäßigen Abständen, wodurch ein wenig Tinte verbraucht wird.
- * Wenn Sie das erste Mal Patronen einsetzen, wird ein wenig Tinte benötigt, um das Tintenleitungssystem für den Betrieb vorzubereiten. Dies geschieht nur bei der Erstinstallation.
- * In einer vom DCP als leer erkannten Patrone verbleibt eventuell ein kleiner Rest Tinte. Dieser kleine Rest Tinte ist notwendig, um den Druckkopf vor dem Austrocknen und dadurch entstehenden Schäden zu schützen.

Ersatzpatronen

Schwarz (Black): LC900BK

Cyan: LC900C

Magenta: LC900M

Gelb (Yellow): LC900Y

DCP-Server (nur DCP-315CN)

LAN

Durch den eingebauten DCP-Server können Sie das DCP in einem Netzwerk anschließen und es als Netzwerkdrucker und Netzwerkscanner einsetzen.

Unterstützt von:

Windows® 98/98SE/Me/2000/XP
Mac OS® 9.1-9.2, Mac OS® X 10.2.4 oder neuer*
Ethernet 10/100 BASE-TX Auto Negotiation

Protokolle

TCP/IP
ARP, RARP, BOOTP, DHCP, APIPA, NetBIOS,
WINS, LPR/LPD, Port9100, mDNS, FTP, TELNET,
SNMP, TFTP, Scanner Port
Mitgelieferte Software:

BRAdmin Professional
(Netzwerkmanagement-Software für Windows®)



- BRAdmin Professional wird von Mac OS® nicht unterstützt.
- Scannen im Netzwerk steht unter Mac OS® X 10.2.4 oder neuer zur Verfügung.

Stichwortverzeichnis

A

Abdeckung offen	65
ADF	7
Apple® Macintosh® siehe Software-Handbuch (CD-ROM)	
Auflösung	
Drucken	103
Kopieren	22, 33
Scannen	55, 104
Speicherkarten-Station	48
Ausdrucken	
Geräteeinstellungen	92
Hilfe	92
Netzwerk-Konfiguration	92
vom Computer aus: siehe Soft- ware-Handbuch (CD-ROM)	
Automatischer Vorlageneinzug ...	7

B

Bedruckbarer Bereich	14
Bilder drucken (Übersicht)	41
Briefumschläge	10
Briefumschläge einlegen	17

C

CompactFlash®	36
ControlCenter2 siehe Software-Handbuch (CD-ROM)	
Cyan leer	66

D

Dateityp	55, 56
Datum	98
DCP-Server	107
Deutsch einstellen	75

Display-Fehlermeldungen	65
Displaysprache	75
Dokument einlegen	7
Dokument prüfen	65
Dokumentationen	v
Dokumenteneinzug	7
Dokumentengröße	7
Dokumentenstau	67
DPOF-Ausdruck	46
Drucken	
im Netzwerk: siehe Netzwerk- handbuch (CD-ROM)	
Problemlösung	71
vom Computer: siehe Softwa- re-Handbuch (CD-ROM)	
Druckertreiber siehe Software-Handbuch (CD-ROM)	
Druckkopf reinigen	77
Druckmedien	10
Druckqualität	
Bilder	48
Problemlösung	72
Scannen	55
Druckqualität steigern	77
Druckwalze reinigen	87

E

Einstellungen ausdrucken	92
Einzelbilder	43
Empfohlene Papiersorten	10

F

Farbabgleich	34
Farbdrucker siehe Software-Handbuch (CD-ROM)	
Farboptimierung	50

Farbqualität	78
Fehler:Drucken	65
Fehler:Init.	65
Fehler:Reinigen	65
Fehler:Scannen	65
Fehler:Wechseln	65
Fehlermeldungen	65
Folien	10
Fotoindex	42
Fotos drucken	43
Grundeinstellungen	48
Index	42
Problemlösung	73
Übersicht	41
Funktionstastenübersicht	4

G

Gelb leer	66
Geräteeinstellungen	92
GIF-Format	38
Glanzpapier	10
Grundeinstellungen	
Fotos drucken	48
Kopieren	32
Scan to Speicherkarte	55
Speicherkarten-Station	48

H

Handbücher	v
Hilfe ausdrucken	92
Hotline	i

I

Index drucken	42
Inkjet-Papier	10

J

JPG-Format	38, 53
------------------	--------

K

Kapazität der Papierablage	13
Kapazität der Papierzufuhr	13
Karten	
bedrucken	10
Speicherkarte	36
Kartenfehler	40, 65
Keine Datei	40, 65
Konfiguration ausdrucken	92
Kontrast	
Kopieren	34
Speicherkarten-Station	49
Kopiereinstellungen	25
Kopieren	
2 auf 1 / 4 auf 1	28
Auflösung	22, 33
einmal	20
Farbabgleich	34
Geschwindigkeit	22, 33
Grundeinstellungen	32
Helligkeit	27, 33
Kontrast	34
mehrfach	20
Optionen	25
Poster	28
Problemlösung	71
Qualität	22, 33
sortiert	27
vergrößern/verkleinern	23
Kopiertasten	21

L

LAN-Anschluss	104
Lautstärke (Signalton)	76
LCD-Meldungen	65
Listen ausdrucken	92

M

Macintosh®	
siehe Software-Handbuch	
(CD-ROM)	

Magenta leer	66
Memory Stick Pro™	36
Memory Stick®	36
Miniaturansichten	42
MultiMediaCard™	36

N

Netzwerk

Drucken: siehe Netzwerkhandbuch (CD-ROM)	
Konfigurationsliste	92
Netzwerkhandbuch	v
Problemlösung	74
Scannen: siehe Netzwerkhandbuch/Software-Handbuch (CD-ROM)	
Technische Daten (Server) ..	107

O

Optionen-Taste	25
----------------------	----

P

PaperPort®

siehe Software-Handbuch (CD-ROM)

Papier	10
einlegen	15
empfohlenes	10
für Bilder	44, 48
zum Kopieren	26, 32
Papier prüfen	66
Papierablage	13
Papiereinzugsrolle reinigen	88
Papierführung	15
Papierstau	66, 68
Papierzufuhr	15
Patrone prüfen	66
PDF-Format	53

PhotoCapture Centre™
siehe Speicherkarten-Station

Photo-Taste	39
Poster	28
Postkarten	10
Postkarten einlegen	18
Probleme und Abhilfe	71

Q

Qualität

Kopieren	22, 33
Scannen	55
Speicherkarten-Station	48

R

Randlos drucken

Fotos	52
mit dem PC, siehe Software-Handbuch auf der CD-ROM	

Reinigen

Druckkopf	77
Druckwalze	87
Papiereinzugsrolle	88
Scanner	86
Restdaten	66

S

Scannen

auf Karte speichern	53
Dateityp	55, 56
Grundeinstellungen	55
im Netzwerk: siehe Netzwerkhandbuch/Software-Handbuch (CD-ROM)	
Problemlösung	73
siehe Software-Handbuch (CD-ROM)	
Scanner reinigen	86

Scanner-Taste		Spezialpapier	11
Scannen:Karte	53	Sprache im Display	75
siehe Software-Handbuch		Standortwahl	iv
(CD-ROM)		Stau	
Schnittstellen	104	Dokumente	67
Schwarz leer	66	Papier	68
SD-Karten	36	Störungen und Abhilfe	65
SecureDigital™	36	Stromverbrauch	99
Seitenmontage	28		
Service-Information	i	T	
Sicherheitshinweise	ii	Tasten und Funktionen	4
Signalton-Lautstärke	76	Testdruck	78
SmartMedia®	36	Thumbnails	42
Software-Funktionen	58	TIFF-Format	38, 53
Software-Handbuch	v	TIF-Format	38
Sortiert kopieren	27	Tinte leer	66
Speicher voll	40, 66	Tinte wechseln	82
Speicherkarte einlegen	39	Tintenpatronen	
Speicherkarte lesen	37	Vorrat prüfen	81
Speicherkarten		wechseln	82
CompactFlash®	36	TWAIN-Fehler	73
Memory Stick Pro™	36		
Memory Stick®	36	U	
MultiMediaCard™	36	Uhrzeit	98
SecureDigital™	36	Umschläge	10
SmartMedia®	36	Umschläge einlegen	17
xD-Picture Card™	36	USB-Anschluss	104
Speicherkarten-Station			
Bilder drucken	41	V	
Dateityp	55, 56	Verbrauchsmaterialien	106
Fehlermeldungen	40	Vergrößern (Kopie)	23
Fotos drucken	41	Verkleinern (Kopie)	23
Funktionen	37	Verwendbare Papiersorten und	
Grundeinstellungen Fotos	48	Druckmedien	10
Grundeinstellungen Scan-		Vorlage einlegen	7
ner-Taste	55	Vorlageneinzug	7
Problemlösung	73	Vorlagenglas	9
Scan to Speicherkarte	53	Vorlagengröße	7
Technische Daten	102		
Wechsellaufwerk	37		

W

Wechsellaufwerk	37
Weißabgleich	50
Wenig Schwarz, Cyan, Gelb oder Magenta	66
WIA-Fehler	73
Windows® siehe Software-Handbuch (CD-ROM)	

X

xD-Picture Card™	36
------------------------	----

Z

Zu kalt	66
Zu warm	66



EC Declaration of Conformity

Manufacturer

Brother Industries, Ltd.
15-1, Naeshiro-cho, Mizuho-ku,
Nagoya 467-8561, Japan

Plant

Brother Industries (Shen Zhen) Ltd
G02414-1, Bao Chang Li Bonded
Transportation Industrial Park,
Bao Long Industrial Estate,
Longgang, Shenzhen, China

Herewith declare that:

Products description : Copier Printer
Model Name : DCP-115C, DCP-120C, DCP-315CN

are in conformity with provisions of the Directives applied : Low Voltage Directive 73/23/EEC (as amended by 93/68/EEC) and the Electromagnetic Compatibility Directive 89/336/EEC (as amended by 91/263/EEC and 92/31/EEC and 93/68/EEC).

Standards applied :

Harmonized :

Safety : EN60950-1:2001

EMC : EN55022: 1998 +A1: 2000 +A2: 2003 Class B
EN55024: 1998 +A1: 2001 +A2: 2003
EN61000-3-2: 2000
EN61000-3-3: 1995 +A1: 2001

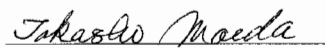
Year in which CE marking was First affixed : 2005

Issued by : Brother Industries, Ltd.

Date : 25th March, 2005

Place : Nagoya, Japan

Signature :


Takashi Maeda
Manager
Quality Management Group
Quality Management Dept.
Information & Document Company

Bescheinigung des Herstellers/Importeurs (gemäß Direktive R & TTE)

Hersteller

Brother Industries, Ltd.
15-1, Naeshiro-cho, Mizuho-ku,
Nagoya 467-8561, Japan

Werk

Brother Industries (Shen Zhen) Ltd
G02414-1, Bao Chang Li Bonded
Transportation Industrial Park,
Bao Long Industrial Estate,
Longgang, Shenzhen, China

bestätigen, dass:

Produktbeschreibung: Kopierer / Drucker
Modellname: DCP-115C, DCP-120C, DCP-315CN

die Anforderungen der folgenden Richtlinien erfüllt: Niederspannungsrichtlinie 73/23/EEC
(gemäß Änderungen 93/68/EEC) und Richtlinie über Elektromagnetische Kompatibilität
89/336/EEC (gemäß Änderungen 91/263/EEC, 92/31/EEC und 93/68/EEC).

Erfüllte Normen:

Sicherheit : EN60950-1: 2001
EMC : EN55022: 1998+A1: 2000+A2: 2003 Klasse B
 EN55024: 1998+A1: 2001+A2: 2003
 EN61000-3-2: 2000
 EN61000-3-3: 1995+A1: 2001

Jahr, in dem die CE-Markierung zuerst angebracht wurde : 2005

Herausgegeben von : Brother Industries, Ltd.

Datum : 25. März 2005

Ort : Nagoya, Japan

Unterschrift

Takashi Maeda
Manager
Quality Management Group
Quality Management Dept.
Information & Document Company

brother®